

Panasonic®

Installationshandbuch

Beiliegende Einbauanleitung

Netzwerkcamera

Modell-Nr. **WV-SF549/WV-SF548**
WV-SF539/WV-SF538



WV-SF549



WV-SF539



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme dieses Produkts aufmerksam durch und halten Sie sie jederzeit griffbereit.

Die Modellnummer erscheint in diesem Handbuch teilweise in abgekürzter Form.
Das vorliegende Dokument ist das Installationshandbuch für Länder außer Japan.

WARNUNG:

- Um Verletzungen zu verhindern, muss dieser Apparat in Übereinstimmung mit der Installationsanleitung sicher am Boden, an der Wand bzw. an der Decke befestigt werden.
- Das Gerät sollte vor Regen und Feuchtigkeit geschützt werden, um der Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags vorzubeugen.
- Der Einbau hat nach den einschlägigen Einbauvorschriften zu erfolgen.
- Anschlüsse müssen den örtlichen elektrotechnischen Vorschriften entsprechen.

Für Europa

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der folgenden Norm oder normativen Dokument übereinstimmt. Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie 2004/108/EC.

Inhalt

Wichtige Sicherheitsinstruktionen	4
Beschränkung der Haftung	5
Haftungsausschluss	5
Vorwort	6
Anmerkungen	6
Wesentliche Funktionen	6
Bedienerhandbücher	7
Systemanforderungen für den PC.....	7
Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen	8
Copyright.....	8
Netzwerksicherheit	9
Vorsichtsmaßnahmen	10
Vorsichtshinweise zur Installation.....	13
Wichtige Bedienungselemente.....	15
Abnehmen der Glockenabdeckung.....	17
Vorbereitungen	19
Einsetzen/Entnehmen einer SD-Speicherkarte (Nur WV-SF549/WV-SF539).....	22
Anschlüsse	23
Installation	29
Einstellungen	30
Anbringen der Glockenabdeckung.....	34
Netzwerkeinstellungen	37
Fehlersuche	39
Technische Daten	40
Standardzubehör.....	44
Sonderzubehör.....	44

* SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte sind unter dem Begriff SD-Speicherkarte zusammengefasst.

Wichtige Sicherheitsinstruktionen

- 1) Bitte lesen Sie diese Instruktionen aufmerksam durch.
- 2) Bewahren Sie die Instruktionen sorgfältig auf.
- 3) Befolgen Sie alle Warnungen.
- 4) Befolgen Sie alle Instruktionen.
- 5) Verwenden Sie dieses Gerät niemals in der Nähe von Wasser.
- 6) Reinigen Sie dieses Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
- 7) Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät gemäß den Instruktionen des Herstellers.
- 8) Installieren Sie dieses Gerät niemals in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Öfen oder anderen wärmeerzeugenden Apparaten (einschließlich Verstärkern).
- 9) Verwenden Sie nur vom Hersteller vorgeschriebene/s Vorrichtungen/Zubehör.
- 10) Verwenden Sie dieses Gerät nur mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen oder mit dem Gerät mitgelieferten Wagen, Ständer, Stativ oder Tisch. Bei Verwendung eines Wagens ist Vorsicht beim Transport des Geräts auf dem Wagen geboten, um ein Umkippen und die damit verbundenen möglichen Verletzungen zu vermeiden.



- 11) Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Kundendienstpersonal. Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt wurde, wie zum Beispiel bei defektem Netzkabel oder Netzstecker bzw. bei auf das Gerät verschütteten Flüssigkeiten, in das Gerät eingedrungenen Gegenständen, wenn das Gerät Regen oder übermäßiger Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wurde, nicht richtig funktioniert oder fallen gelassen wurde.

Beschränkung der Haftung

DIE LIEFERUNG DIESER PUBLIKATION ERFOLGT OHNE MÄNGELGEWÄHR, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG DER GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, EIGNUNG ZU BESTIMMTEN ZWECKEN ODER NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER.

DIE PUBLIKATION KÖNNTE TECHNISCHE UNGENAUIGKEITEN ODER DRUCKFEHLER ENTHALTEN. IM LAUFE DER VERBESSERUNG DIESER PUBLIKATION UND/ODER DER ENTSPRECHENDEN PRODUKTE KANN DER INHALT JEDERZEIT KORRIGIERT BZW. ERGÄNZT WERDEN.

Haftungsausschluss

Panasonic System Networks Co., Ltd. IST UNTER ANDEREM IN KEINEM DER UNTEN AUFGEFÜHRTEN FÄLLE GEGENÜBER JURISTISCHEN PERSONEN ODER PERSONEN HAFTBAR, ES SEI DENN ES HANDELT SICH UM DEN ERSATZ ODER DIE ZUMUTBARE WARTUNG DES PRODUKTS:

- (1) SCHADENSANSPRÜCHE JEDLICHER ART, EINSCHLIESSLICH UND OHNE EINSCHRÄNKUNGEN UNMITTELBARER, MITTELBARER, ZUSÄTZLICHER, FOLGE- ODER ÜBER DEN VERURSACHTEN SCHADEN HINAUSGEHENDER SCHADENSANSPRÜCHE;
- (2) KÖRPERVERLETZUNGEN ODER SONSTIGE SCHÄDEN, DIE AUF DEN UNSACHGEMÄSSEN GEBRAUCH ODER DEN FAHRLÄSSIGEN BETRIEB DURCH DEN BENUTZER ZURÜCKZUFÜHREN SIND;
- (3) ALLE AUSFÄLLE UND STÖRUNGEN, EGAL WELCHER GRÜNDE, DIE AUF NICHT ZULÄSSIGES AUSEINANDERNEHMEN, REPARIEREN ODER VERÄNDERN DES PRODUKTS DURCH DEN BENUTZER ZURÜCKZUFÜHREN SIND;
- (4) UNANNEHMLICHKEITEN ODER VERLUSTE, WENN BILDER AUS IRGENDWELCHEN GRÜNDEN ODER URSACHEN NICHT ANGEZEIGT WERDEN, EINSCHLIESSLICH EINES AUSFALLS ODER PROBLEMS DES GERÄTS;
- (5) JEDLICHE STÖRUNGEN, MITTELBARE UNANNEHMLICHKEITEN, ODER VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE SICH AUS DEM ZUSAMMENSCHALTEN DES SYSTEMS MIT GERÄTEN VON FREMDHERSTELLERN ERGEBEN;
- (6) JEDLICHE ANSPRÜCHE ODER KLAGEN AUF SCHADENERSATZ DURCH IRGENDWELCHE PERSONEN ODER ORGANISATIONEN, DIE EIN PHOTOGENES SUBJEKT SIND, HINSICHTLICH EINER VERLETZUNG DES PERSÖNLICHKEITSRECHTES MIT DEM ERGEBNIS, DASS BILDER DER ÜBERWACHUNGSKAMERA EINSCHLIESSLICH ABGESPEICHERTER DATEN AUS IRGEND EINEM GRUND VERÖFFENTLICHT BZW. ZU ANDEREN ZWECKEN VERWENDET WERDEN;
- (7) VERLUST AUFGEZEICHNETER DATEN AUFGRUND EINES AUSFALLS.

Vorwort

Die Web-Kameras der Serien WV-SF549/WV-SF548/WV-SF539/WV-SF538 sind für den Betrieb über einen an ein Netzwerk angeschlossenen PC (10BASE-T/100BASE-TX) ausgelegt. Bei Anschluss an ein Netzwerk (LAN) oder das Internet können die von der Kamera aufgenommenen Bilder über einen Netzwerk-Computer überwacht werden.

Anmerkung:

- Zum Überwachen von Bildern der Kamera auf dem PC müssen vorher die erforderlichen Netzwerkeinstellungen für den PC und dessen Netzwerkkumgebung vorgenommen werden. Außerdem muss im PC ein Web-Browser installiert sein.
-

Anmerkungen

Durch folgende Anmerkungen wird darauf hingewiesen, dass bestimmte Funktionen nur bei den angegebenen Modellen zur Verfügung stehen. Funktionen ohne Anmerkungen werden von allen Modellen unterstützt.

- SF549**: Nur bei Modell WV-SF549 vorhandene Funktionen.
- SF548**: Nur bei Modell WV-SF548 vorhandene Funktionen.
- SF539**: Nur bei Modell WV-SF539 vorhandene Funktionen.
- SF538**: Nur bei Modell WV-SF538 vorhandene Funktionen.

Wesentliche Funktionen

H.264 und JPEG-Dreifachcodierung

H.264 Dual-Stream-Ausgang und JPEG-Ausgang gleichzeitig verfügbar.

* H.264-Stream1: 1920x1080/ Max. 30 fps

H.264-Stream2: 640x360/ Max. 30 fps

Bildausschnittfunktion (Einrichten von Ausschnitten im Bildbereich)

Im angezeigten Gesamtbild können Ausschnitte festgelegt werden. Es können bis zu 4 Bildausschnitte festgelegt werden, deren Sequenz steuerbar ist.

* Die Sequenzsteuerung und Übertragung ist nur in Verbindung mit H.264-Stream2 möglich.

VIQS-Funktion (Bereich für variierbare Bildqualität)

Diese Funktion ermöglicht es, die Bildqualität innerhalb eines vorgegebenen Bereichs zu verbessern, ohne den Datenumfang zu vergrößern. Bis zu 2 Bereiche können festgelegt werden.

Mit SDXC/SDHC/SD-Speicherkarteneinschub **SF549** **SF539**

Im Alarmfall im Laufe eines Zeitplans können H.264-Videos und JPEG-Bilder auf einer SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte manuell abgespeichert oder über einen Browser hochgeladen werden. Im Fall eines Netzausfalls können JPEG-Bilder ausserdem gespeichert werden. (Herunterladen ist möglich.)

(Kompatibel mit SDXC/SDHC/SD-Speicherkarten  Seite 43)

Super Dynamic

(☞ Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM))

Super Dynamic korrigiert Helligkeit auf Pixelbasis, so dass auch bei variierender Beleuchtungsstärke naturgetreue Bilder erzielt werden.

Automatische Hintergrundfokussierung (AF)

Der Fokus kann automatisch eingestellt werden, indem der Fokussiering am Objektiv mit dem Bedienknopf an der Kamera oder über das Setupmenü verstellt wird.

Bedienerhandbücher

Die Modelle WV-SF549, WV-SF548, WV-SF539, WV-SF538 werden mit den folgenden 2 Satz Bedienungsanleitungen geliefert.

- Installationshandbuch: Beschreibungen zu Installation und Anschluss der Zusatzgeräte.
- Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM): Beschreibungen zu Einstellung und Bedienung der Kamera.

Zum Lesen der Bedienungsanleitung benötigen Sie den Adobe® Reader® auf dem mitgelieferten CD-ROM.

Falls Adobe Reader nicht im PC installiert ist, die neueste Version von Adobe Reader von der Adobe Webseite herunterladen und installieren.

“SF549, SF548, SF539, SF538” in den Beschreibungen und Abbildungen dieser Anleitung bezieht sich auf die Modelle WV-SF549, WV-SF548, WV-SF539, WV-SF538.

In dieser Bedienungsanleitung werden englischsprachige Screenshots verwendet.

Systemanforderungen für den PC

CPU:	Intel® Core™ 2 Duo 2,4 GHz oder schneller empfohlen
Speicher:	512 MB oder mehr (Microsoft® Windows® 7 oder Microsoft® Windows Vista® erfordert eine Speicherkapazität von mindestens 1 GB.)
Netzchnittstelle:	10BASE-T/100BASE-TX 1 Port
Audio-Schnittstelle:	Soundkarte (bei Nutzung der Audiofunktion)
Monitor:	Bild-Digitalisierung (Pixelzahl): 1024 x 768 Pixel oder mehr Farbe: 24-Bit Echtfarben oder besser
Betriebssystem:	Microsoft® Windows® 7 Microsoft® Windows Vista® Microsoft® Windows® XP SP3
Web-Browser:	Windows® Internet Explorer® 9.0 (32-Bit) Windows® Internet Explorer® 8.0 (32-Bit) Windows® Internet Explorer® 7.0 (32-Bit) Microsoft® Internet Explorer® 6.0 SP3
Sonstiges:	CD-ROM-Laufwerk (Es wird dringend dazu geraten, die auf CD-ROM gelieferte Bedienungsanleitung zu lesen und die Software zu verwenden.) DirectX® 9.0c oder neuer Adobe® Reader® (Es wird dringend dazu geraten, die auf CD-ROM gelieferten PDF zu lesen.)

WICHTIG:

- Bei Verwendung eines PC, der den obigen Anforderungen nicht entspricht, können Probleme wie langsame Bildgabe oder Steckenbleiben des Browsers auftreten.
 - Wenn im PC keine Soundkarte installiert ist, erfolgt keine Tonwiedergabe. Je nach Netzwerkkumgebung kann es zu Tonunterbrechungen kommen.
 - Microsoft Windows 7 Starter, Microsoft Windows Vista Starter und Microsoft Windows XP Professional 64-bit Edition sind nicht unterstützt.
 - Bei der Kommunikation über ein IPv6-Netzwerk ausschließlich Microsoft Windows 7 oder Microsoft Windows Vista verwenden.
-

Anmerkung:

- Zu weiteren Informationen über die Systemanforderungen des PC und Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung von Microsoft Windows 7, Microsoft Windows Vista oder Windows Internet Explorer, auf der mitgelieferten CD-ROM "Manual" - "Open" anklicken und "Notes on Windows® / Internet Explorer® versions" anklicken.
 - Bei Microsoft Windows XP kann aufgrund der Grenzen der Grafik-Schnittstelle des Betriebssystems Tearing* auftreten, wenn sich die Szene drastisch ändert (z.B. beim Aufnehmen sich sehr schnell bewegender Objekte).
* Ein Zustand, wo ein kürzlich gerendeter Frame von dem darauf folgenden überlagert wird, so dass das Objekt zerrissen wirkt
 - Zu Informationen über die Verifizierung unterstützter Betriebssysteme und Web-Browsers siehe unsere Website unter (<http://security.panasonic.com/pss/security/support/index.html>).
-

Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen

- Adobe, das Acrobat Reader und Reader sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den U.S.A. und/oder anderen Ländern.
- Microsoft, Windows, Windows Vista, Internet Explorer, ActiveX und DirectX sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Microsoft Corporation in den U.S.A. und/oder anderen Ländern.
- Bildschirmfoto(s) von Microsoft-Produkten wurden mit der Erlaubnis der Microsoft Corporation nachgedruckt.
- Intel und Intel Core sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Intel Corporation oder deren Tochterunternehmen in den U.S.A. und anderen Ländern.
- Das SDXC-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.
- iPad, iPhone und iPod touch sind in den U.S.A. und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.
- Android ist ein Warenzeichen von Google Inc. Die Nutzung dieses Warenzeichens unterliegt den Google-Genehmigungen.
- Andere in dieser Bedienungsanleitung enthaltene Warenzeichen sind Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers.

Copyright

Verteilen, Kopieren, Zerlegen, Nacherstellen und Nachbauen der mit diesem Produkt gelieferten Software ist ausdrücklich verboten. Auch deren Export unter Verletzung der Exportgesetze ist verboten.

Netzwerksicherheit

Da das Gerät in einer Netzwerkkonfiguration eingesetzt wird, sollten folgende Sicherheitsrisiken beachtet werden.

- ① Durchsickern von Informationen über das Gerät
- ② Böswilliger Gebrauch des Geräts für rechtswidrige Zwecke
- ③ Störung bzw. Sperrung des Geräts durch Personen in böswilliger Absicht

Der Benutzer ist dafür verantwortlich, sich durch die im Folgenden beschriebenen Maßnahmen gegen netzwerkbedingte Sicherheitsrisiken zu schützen.

- Das Gerät in einem durch eine Firewall o.Ä. abgesicherten Netzwerk einsetzen.
- Bei Anschluss dieses Geräts an ein Netzwerk gemeinsam mit PCs muss zuerst sichergestellt werden, dass das System keine Viren oder sonstige Malware enthält (mit Hilfe eines ständig aktualisierten Virus- oder Spywarescanners usw.).
- Das Netzwerk gegen unberechtigten Zugang schützen, indem Zugangsberechtigungen gegen Eingabe von Benutzernamen und Passwörtern vergeben werden.
- Maßnahmen wie Authentifizierung implementieren, um das Netzwerk gegen Durchsickern oder Diebstahl von Informationen wie Bilddaten, Authentifizierungsdaten (Benutzernamen und Passwörter), sowie Alarm-Email-, FTP-Server- und DDNS-Server-Informationen zu schützen.
- Nach einem Zugriff aufs Gerät durch den Administrator unbedingt den Browser schließen.
- Das Passwort des Administrators sollte regelmäßig geändert werden.
- Die Kamera nicht an Orten installieren, an denen sie und die dazugehörigen Kabel durch Personen mit böswilligen Absichten zerstört oder beschädigt werden könnten.

Vorsichtsmaßregeln

Zur Installation an einen Fachhändler wenden.

Installationsarbeiten erfordern Fachkenntnisse und Erfahrung. Andernfalls besteht die Gefahr von Brand, elektrischem Schlag, Verletzungen oder Schäden an diesem Produkt. Unbedingt einen Fachhändler konsultieren.

Bei Störungen des Produkts den Betrieb sofort einstellen.

Wird das Produkt weiter betrieben, wenn Rauch oder Rauchgeruch austritt oder das Äußere beschädigt ist, kann es zu Brand oder zum Herunterfallen des Produkts kommen, was Verletzungen, Unfälle oder Schäden am Produkt zur Folge haben kann. Sofort die Stromversorgung ausschalten und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Das Produkt unter keinen Umständen zerlegen oder verändern.

Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags. Reparaturen und Kontrollen durch Fachhändler durchführen lassen.

Keine Fremdkörper einführen.

Dies könnte das Produkt permanent beschädigen. Sofort die Stromversorgung ausschalten und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Eine Einbaustelle wählen, die stark genug ist, um das Gesamtgewicht zu tragen.

Wird eine ungeeignete Einbaustelle gewählt, so kann das Produkt herunterfallen oder umstürzen, was zu Verletzungen führen kann. Die Einbaustelle vor der Installation ausreichend verstärken.

Regelmäßige Kontrollen müssen durchgeführt werden.

Bei Verwendung von rostigen Metallteilen oder Schrauben kann das Produkt herunterfallen und dabei Verletzungen oder Unfälle verursachen. Kontrollen durch Fachhändler durchführen lassen.

Das Produkt nicht in einer feuergefährlichen Umgebung einsetzen.

Andernfalls besteht die Gefahr einer Explosion, was zu Körperverletzungen führen kann.

Dieses Produkt nicht in Bereichen installieren, wo es Beschädigung durch Salz oder korrosive Gase ausgesetzt ist.

Andernfalls können die Montageteile korrodieren, was zu Unfällen wie Herunterfallen des Produkts führen kann.

Nur die speziell für das Produkt bestimmte Montagehalterung verwenden.

Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann. Zur Installation die speziell für das Produkt bestimmte Montagehalterung verwenden.

Schrauben und Bolzen müssen auf das vorgeschriebene Anzugsmoment festgezogen werden.

Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann.

Das Produkt nicht an Orten installieren, wo es Vibration ausgesetzt ist.

Lockere Bolzen oder Schrauben können zum Herunterfallen des Produkts führen und dabei Verletzungen oder Unfälle verursachen.

Das Produkt hoch genug installieren, damit man sich den Kopf nicht daran stößt.

Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann.

Das Produkt keinen Schlägen oder starken Erschütterungen aussetzen.

Andernfalls besteht die Gefahr von Körperverletzungen oder Brand.

Das Produkt vor Anschlussarbeiten ausschalten.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags. Außerdem kann Kurzschluss oder eine falsch angeschlossene Leitung einen Brand verursachen.

Die Kanten von Metallteilen möglichst nicht mit der Hand berühren.

Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Während eines Gewitters das Produkt, das Netzkabel und die angeschlossene Verbindungskabel nicht berühren. (auch nicht, wenn gerade daran gearbeitet wird)

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte (Option) außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Andernfalls könnten sie die Karten versehentlich verschlucken.

Bei Verschlucken sofort einen Arzt aufsuchen.

Das Netzkabel nicht beschädigen.

Das Netzkabel darf nicht beschädigt, bearbeitet, verdreht, gestreckt, gebündelt oder mit Gewalt verbogen werden. Keine schweren Gegenstände darauf abstellen.

Von Wärmequellen fernhalten.

Die Verwendung eines beschädigten Netzkabels kann zu elektrischem Schlag, Kurzschluss oder Brand führen.

Durch Fachhändler reparieren lassen.

Vor dem Reinigen des Produkts den Strom ausschalten.

Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

[Zu beachten]

Das Produkt ist für den Einsatz in Innenräumen bestimmt. Die Produkt ist nicht für den Einsatz im Freien bestimmt.

Das Produkt besitzt keinen Netzschalter.

Zum Ausschalten die 12 V-Gleichstromversorgung bzw. das PoE-Gerät unterbrechen. (Wenn sowohl die 12 V-Gleichstromversorgung als auch das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen sind, beide Anschlüsse unterbrechen.)

Zur Beibehaltung einer zuverlässigen Leistung

Das Kamera nicht längere Zeit in einer heißen und feuchten Umgebung betreiben.

Andernfalls besteht die Gefahr der Korrosion von Teilen, wodurch sich die Lebenszeit des Produkts verkürzt.

Das Produkt nicht direkter Hitzeeinwirkung, wie z.B. von einer Heizung, aussetzen.

Die Glockenabdeckung nicht mit der nackten Hand berühren.

Schmutz auf der Glockenabdeckung kann die Bildqualität beeinträchtigen.

Die Kamera vorsichtig behandeln.

Das Produkt nicht fallen lassen oder Erschütterungen oder Vibrationen aussetzen. Andernfalls könnten Probleme auftreten. Starke Schläge oder Erschütterungen der Glockenabdeckung können zu Schäden am Produkt oder zum Eindringen von Wasser führen.

PC-Monitor

Wenn dasselbe Bild längere Zeit auf dem Monitorbildschirm angezeigt bleibt, kann dies den Bildschirm beschädigen. Es empfiehlt sich, einen Bildschirmschoner zu verwenden.

Wenn ein Fehler erkannt wird, macht das Produkt automatisch einen Neustart.

Ähnlich wie bei der Einschaltung ist das Produkt für die Dauer von ca. 2 Minuten nach dem Neustart nicht funktionsfähig.

Entsorgung/Übereignung des Produkts

Das Speichern von Daten in diesem Produkt oder in einem Speichermedium kann zum Verlust von persönlichen Informationen führen. Sollte das Produkt entsorgt oder einer anderen Person übergeben werden, wenn auch nur zur Reparaturzwecken, unbedingt sicherstellen, dass es keine Daten mehr enthält.

Reinigen des Gehäuses

Vor der Reinigung unbedingt den Strom ausschalten. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen. Das Produkt nicht mit starken, scheuernden Mitteln reinigen. Andernfalls kann es zu Verfärbungen kommen.

Bei Verwendung eines chemisch imprägnierten Tuches die diesem beiliegenden Vorsichtshinweise lesen.

Reinigen des Objektivs

Seidenpapier (speziell zum Reinigen von Kamera-Objektiven oder Brillen) verwenden. Bei Verwendung eines Lösungsmittels ein Lösungsmittel auf Alkoholbasis verwenden; keinen Farbverdünner oder Glasreiniger verwenden.

Übertragungsintervall

Je nach Netzwerkumgebung, PC-Leistung, Aufnahmemotiv, Anzahl der Mehrfachzugriffe usw. kann das Übertragungsintervall länger werden.

SD-Speicherkarte

- Vor Entnehmen der SD-Speicherkarte nicht vergessen, im Setupmenü auf dem [SD-Speicherkarte]-Register der "Allgemeines"-Seite, den Posten "SD-Speicherkarte" auf "Nicht anwenden" zu setzen. (☞ Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)) Zum Einsetzen/Entnehmen einer SD-Speicherkarte siehe Seite 22.
- Eine SD-Speicherkarte muss zunächst für das Produkt formatiert werden. Dabei gehen etwaige auf der SD-Speicherkarte enthaltene Daten verloren. Bei Verwendung einer SD-Speicherkarte, die unformatiert ist bzw. auf einem anderen Gerät formatiert wurde, funktioniert das Produkt u.U. nicht einwandfrei oder fällt in der Leistung ab. Zur Formatierung einer SD-Speicherkarte siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).
- In Verbindung mit einigen SD-Speicherkarten funktioniert das Produkt u.U. nicht einwandfrei oder fällt in der Leistung ab.

Code-Aufkleber

Der Code-Aufkleber (Zubehör) wird bei Anfragen zur Klärung von Störungen benötigt. Die Aufkleber sorgfältig aufbewahren, damit sie nicht verloren gehen. Wir empfehlen, einen der Aufkleber am CD-ROM-Gehäuse anzubringen.

Verfärbung des Farbfilters am MOS-Bildsensor

- Bei Langzeitaufnahme einer starken Lichtquelle, z.B. eine Punktleuchte, kann der Farbfilter im MOS-Bildsensor beeinträchtigt werden, was zu einer Verfärbung des Bildes führen kann. Diese Verfärbung kann auch dann anhalten, wenn die Aufnahme-richtung nach einer Langzeitaufnahme einer starken Lichtquelle geändert wird.
- Beim Aufnehmen bewegter Objekte sowie während Schwenk-/Neigungsvorgängen können Objekte, die durch den Aufnahmebereich laufen, deformiert erscheinen.

AVC Patent Portfolio License

THIS PRODUCT IS LICENSED UNDER THE AVC PATENT PORTFOLIO LICENSE FOR THE PERSONAL USE OF A CONSUMER OR OTHER USES IN WHICH IT DOES NOT RECEIVE REMUNERATION TO (i) ENCODE VIDEO IN COMPLIANCE WITH THE AVC STANDARD ("AVC VIDEO") AND/OR (ii) DECODE AVC VIDEO THAT WAS ENCODED BY A CONSUMER ENGAGED IN A PERSONAL ACTIVITY AND/OR WAS OBTAINED FROM A VIDEO PROVIDER LICENSED TO PROVIDE AVC VIDEO. NO LICENSE IS GRANTED OR SHALL BE IMPLIED FOR ANY OTHER USE. ADDITIONAL INFORMATION MAY BE OBTAINED FROM MPEG LA, L.L.C.
SEE [HTTP://WWW.MPEGLA.COM](http://www.mpegla.com)

Vorsichtshinweise zur Installation

Panasonic übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen oder Sachschäden, die aus der Installation oder Bedienung resultieren, die nicht wie in dieser Dokumentation beschrieben ausgeführt werden.

Die Kamera ist für den Einsatz in Innenräumen bestimmt.

Die Produkt ist nicht für den Einsatz im Freien bestimmt.

Die Kamera nicht an Orten installieren, wo sie längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, oder in der Nähe einer Heizung oder Klimaanlage. Andernfalls kann es zu Verfärbungen, Verfärbungen oder Störungen kommen. Die Kamera vor Wasser und Feuchtigkeit schützen.

Einbaustelle

Bei Zweifeln über eine geeignete Einbaustelle unter den gegebenen Umständen beraten Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler.

- Sicherstellen, dass die Einbaustelle stark genug ist, um das Gewicht des Produkt zu tragen (z.B. eine Betondecke).
- Die Kamera an einem Gebäudefeiler oder sonstiger starker Bestandteil des Bauwerks installieren.
- Wenn die Deckenplatte zu schwach ist, um das Gesamtgewicht zu tragen, muss der Einbaubereich verstärkt werden.

Folgende Standorte sind zu vermeiden:

- Orte, die Regen oder Sprühwasser ausgesetzt sind
- Orte, die chemischen Stoffen ausgesetzt sind, z.B. in der Nähe eines Schwimmbads
- Orte, wo Feuchtigkeit und ölige Dünste auftreten, z.B. eine Küche
- Orte, wo die Luft leicht entflammbar Gase oder Lösungsmittel enthält
- Orte, wo Strahlung, Röntgenstrahlen, starke elektromagnetische Wellen oder Magnetfelder erzeugt werden
- Orte, wo korrosives Gas erzeugt wird oder Schäden durch salzhaltige Luft entstehen könnten, z.B. in Küstennähe
- Orte, wo die Temperatur nicht im vorgeschriebenen Bereich (Seite 40) liegt.
- Vibration ausgesetzte Orte (Das Produkt ist nicht für den Betrieb an Bord eines Fahrzeugs bestimmt.)

- Orte, wo aufgrund starker Temperaturschwankungen Kondensation auftritt (Wird die Kamera an solchen Orten installiert, so kann die Glockenabdeckung beschlagen oder sich darauf Kondensat bilden.)

Bei Nichtgebrauch sollte das Produkt unbedingt weggeräumt werden.

Zur Einhaltung der EMC-Vorschriften müssen zur Verkabelung des Geräts abgeschirmte (STP) LAN-Kabel verwendet werden. *

* Für Europa

Vor der Installation

- Zur Montage der Kamera die auf Seite 19 beschriebene Kamera-Montagehalterung verwenden.
- Zum Befestigen der Kamera und der Kamera-Montagehalterung an einer Decke oder Wand die auf Seite 19 beschriebenen Schrauben verwenden. Die Schrauben sind im Lieferumfang nicht enthalten. Bei der Wahl der Schrauben müssen Faktoren wie Material, Struktur, Stärke und andere Eigenschaften der Einbaufäche sowie das Gesamtgewicht der Anbauten berücksichtigt werden.
- Sicherstellen, dass die Montagefläche, Ankerbolzen und Schrauben ausreichende Festigkeit aufweisen.
- Von der Montage der Produkt an Gipskartonplatten oder Holzteilen wird abgeraten, da diese nicht die nötige Festigkeit aufweisen. Falls die Montage auf einer solchen Fläche unvermeidlich ist, muss die Fläche ausreichend verstärkt oder eine als Option Montagehalterung (WV-Q105) verwendet werden.

Netzwerkanschluss

Beim Anschluss des Produkt über das mitgelieferte Netzwerkkabel bitte Folgendes beachten.

- Die Verkabelung so auslegen und konstruieren, dass eine Beeinflussung durch Unwetter ausgeschlossen ist.

Festziehen der Schrauben

- Schrauben und Bolzen müssen mit dem für das Material und die Stärke der Einbaufäche geeigneten Anzugsmoment festgezogen werden.
- Keinen Schlagschrauber verwenden. Durch Schlagschrauber könnten die Schrauben beschädigt oder zu fest angezogen werden.
- Die Schrauben im rechten Winkel zur Montagefläche festziehen. Nach dem Anziehen der Schrauben durch Kontrollen sicherstellen, dass alle Schrauben ausreichend fest angezogen sind und keine wackeln oder locker sitzen.

Befestigungsschrauben bitte selbst beschaffen.

Die Befestigungsschrauben liegen der Lieferung nicht bei. Die Befestigungsmittel müssen für das Material und die Stärke der Montagefläche des Produkts geeignet sein.

Hochfrequenzstörungen

Bei Verwendung des Produkts in der Nähe einer Fernseh-/Radioantenne oder eines starken elektrischen oder elektromagnetischen Feldes (z.B. in der Nähe eines Transformators oder einer Starkstromleitung) kann Bildverzerrung oder Rauschen auftreten.

PoE (Power over Ethernet)

Einen IEEE802.3af-konformen PoE-Hub o.Ä. verwenden.

Router

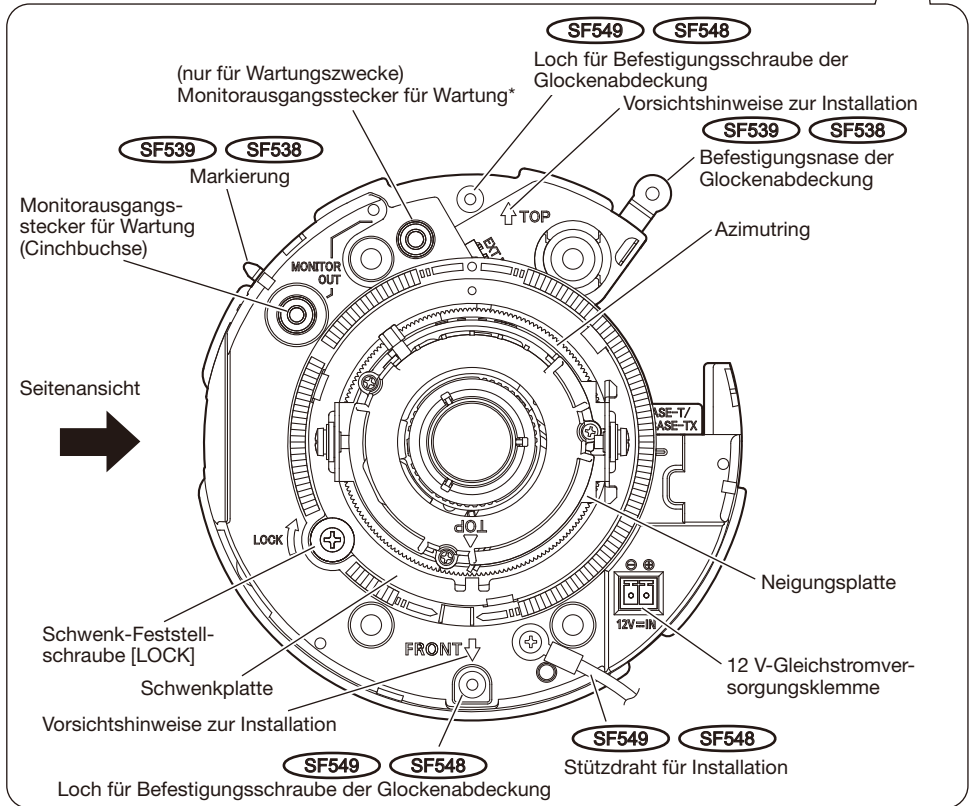
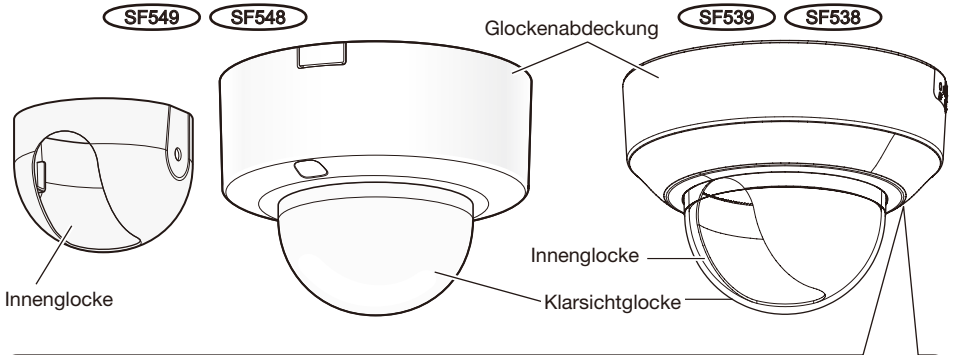
Wenn das Produkt ans Internet angeschlossen wird, einen Breitband-Router mit Portweiterleitung (NAT, IP-Maskierung) verwenden.

Zu Einzelheiten über Portweiterleitung siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).

Einstellung von Zeit/Datum

Uhrzeit und Datum müssen vor der Inbetriebnahme des Produkts eingestellt werden. Zu den Einstellungen siehe die Bedienungsanleitung auf CD-ROM.

Wichtige Bedienelemente



* Diese Buchse ist nur für Wartungszwecke bestimmt. Sie ist nicht zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels auf dem Videomonitor vorgesehen.

WICHTIG:

- Bei Arbeiten an der Kamera diese nicht an der Innenglocke halten. Die Innenglocke kann sich dabei von der Kamera lösen. **SF549** **SF548**

<Seitenansicht>

SD-Speicherkarten-
einschub

SF549

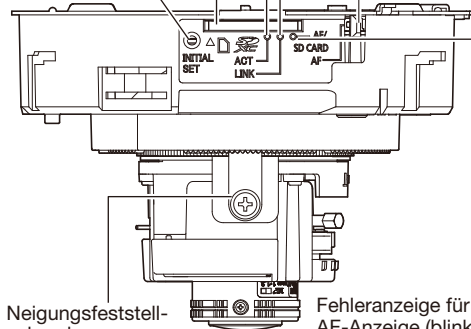
SF539

Zugriffsanzeige (blinkt bei Zugriff)

Linksanzeige (leuchtet bei Anbindung)

INITIAL SET-Taste

Auto-Fokus-Knopf (AF)

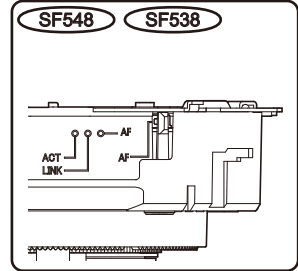


Neigungsfeststell-
schraube

Fehleranzeige für SD-Speicherkarte/
AF-Anzeige (blinkt bei der Auto-Fokus-
Einstellung)

SF549

SF539



Externe E/A-Klemmen

Audio-Ausgangsanschluss

SF549

SF539

Mikrofon-/Leitungseingangs-
anschluss

SF549

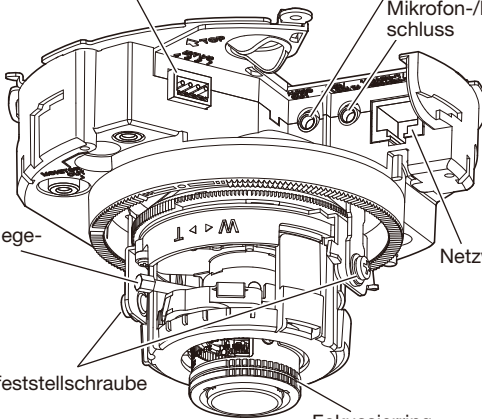
SF539

Zoomverriegel-
ung

Netzwerkstecker

Neigungsfeststellschraube

Fokussierring



[INITIAL SET]-Taste

Die Kamera ausschalten, dann wieder einschalten und dabei diesen Knopf mindestens 5 Sek. durchgehend gedrückt halten. Nach Loslassen der Taste ca. 2 Minuten warten. Die Kamera startet, wonach die neuen Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen gültig werden. Während der Initialisierung darf die Kamera nicht ausgeschaltet werden. Vor dem Gültigwerden der Einstellungen sollten diese aufnotiert werden.

Abnehmen der Glockenabdeckung

Die Befestigungsschraube der Glockenabdeckung lösen und die Glockenabdeckung von der Kamera trennen. **SF549** **SF548**

Bei den Modellen WV-SF549 oder WV-SF548 wie folgt vorgehen. Siehe Seite 18 für die Modelle WV-SF539 oder WV-SF538.

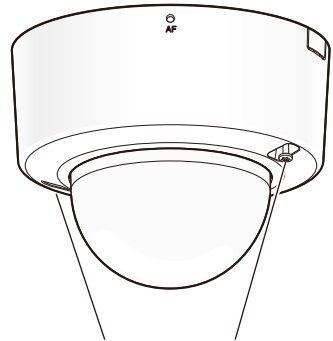
WICHTIG:

- Nach Abschluss der Installationsarbeiten die Schutzfolie vom durchsichtigen Teil der Glockenabdeckung entfernen. Den durchsichtigen Teil der Glockenabdeckung nach dem Entfernen der Schutzfolie nicht direkt berühren.

- 1 Die Befestigungsschrauben der Glockenabdeckung mit dem Sonderwerkzeug für manipuliertsichere Schrauben (Zubehör) lösen.

Anmerkung:

- Glockenabdeckung und Kamera sind durch einen Hilfsdraht verbunden. Diesen Draht nicht entfernen.



Befestigungsschraube der Glockenabdeckung

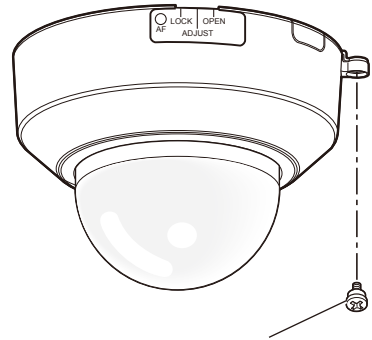
Die Befestigungsschraube der Glockenabdeckung herausdrehen und die Glockenabdeckung von der Kamera trennen. (SF539 SF538)

Bei den Modellen WV-SF539 oder WV-SF538, wie folgt vorgehen. Siehe Seite 17 für die Modelle WV-SF549 oder WV-SF548.

WICHTIG:

- Die herausgedrehte Befestigungsschraube der Glockenabdeckung sicher aufbewahren. Sie wird zum Befestigen der Glockenabdeckung wieder benötigt. (☞ Seite 34)
- Nach Abschluss der Installationsarbeiten die Schutzfolie vom durchsichtigen Teil der Glockenabdeckung entfernen. Den durchsichtigen Teil der Glockenabdeckung nach dem Entfernen der Schutzfolie nicht direkt berühren.

- 1 Die Befestigungsschraube der Glockenabdeckung (M3, Stufenschraube, x1) herausdrehen.

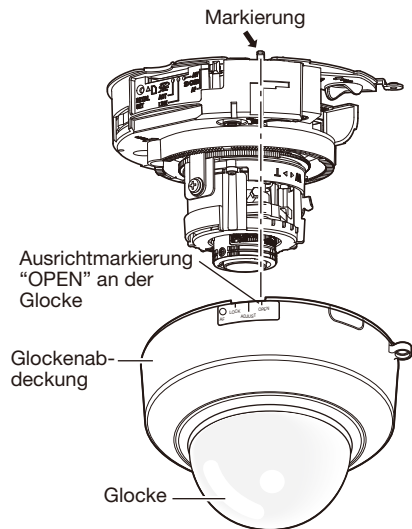
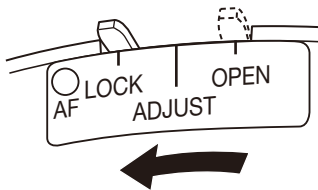


Befestigungsschraube der Glockenabdeckung (M3, Stufenschraube)

- 2 Zum Abnehmen der Glockenabdeckung diese zwei Stopps nach links drehen und die Aufschrift "OPEN" mit der Markierung an der Kamera ausrichten.

Anmerkung:

- Bevor die Kamera montiert wird, kann die Glockenabdeckung einfacher abgenommen werden, indem der Finger über die Öffnung an der Unterseite der Kamera gelegt wird.



Vorbereitungen

Für die Montage der Kamera an der Wand oder an der Decke stehen folgende vier Verfahren zur Verfügung. (☞ Seiten 20 und 21)

- Verwendung einer Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse
- Direkte Montage der Kamera an der Decke oder Wand
- Verwendung der optionalen Deckenmontagehalterung WV-Q174 (in die Decke eingelassen)
SF539 SF538
- Verwendung der optionalen Deckenmontagehalterung WV-Q105*1 (direkte Deckenmontage)

WICHTIG:

- 4 für das Material der Einbaufäche geeignete Schrauben (M4) zur Befestigung der Kamera an der Decke oder Wand beschaffen. Holzschrauben oder Nägel dürfen nicht verwendet werden. Zur Montage einer Kamera an einer Betonwand Ankerschrauben (M4) oder AY Stöpselschrauben (M4) verwenden. (Empfohlenes Anzugsmoment: 1,6 N·m)
- Pro Schraube/Bolzen muss eine Ausreißfestigkeit von mindestens 196 N vorhanden sein.
- Wenn eine Deckenplatte, z.B. Gipskartonplatte, zu schwach ist, um das Gesamtgewicht zu tragen, muss der Einbaubereich verstärkt oder die als optionalen Deckenmontagehalterung WV-Q105 für die Kamera verwendet werden.

Bei der Montage der Kamera-Montagehalterung bitte Folgendes beachten:

Einbaustelle	Geeignete Montagehalterung	Empfohlene Schraube	Anzahl der Schrauben	Mindestausreißfestigkeit (pro Schraube)
Decke/Wand	Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse	M4	4 St.	196 N
Decke/Wand	(Direktmontage)	M4	4 St.	196 N
SF539 SF538 Decke	WV-Q174 (Ca. 280 g)	–	–	*2
Decke	WV-Q105*1 (Ca. 150 g)	–	–	*2

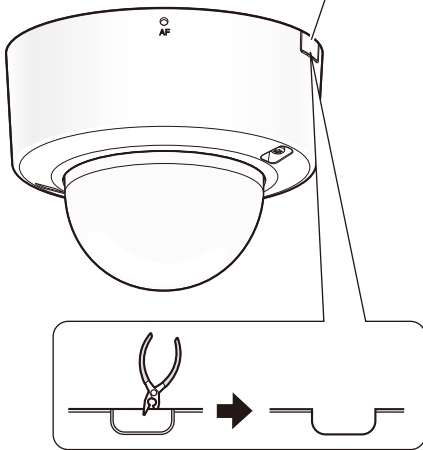
*1 Für Europa

*2 Sicherstellen, dass die Montagehalterung nach der Installation mindestens das Fünffache des Kameragewichts tragen kann.

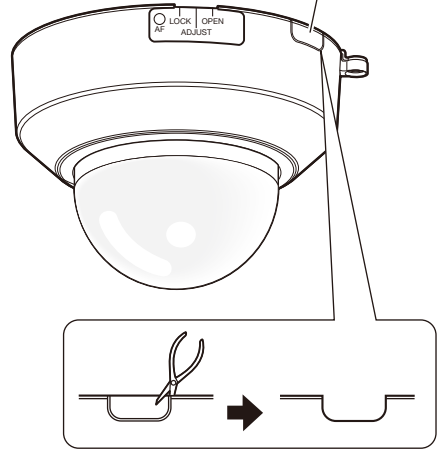
Nutzung des seitliche Kabeldurchführung

Wenn die Kamera mit freiliegender Verdrahtung direkt an der Decke oder Wand installiert wird, muss zum Durchführen der Kabel ein Ausschnitt in der Glockenabdeckung angebracht werden.

SF549 **SF548** Seitliche Kabel-
durchführung



SF539 **SF538** Seitliche Kabel-
durchführung

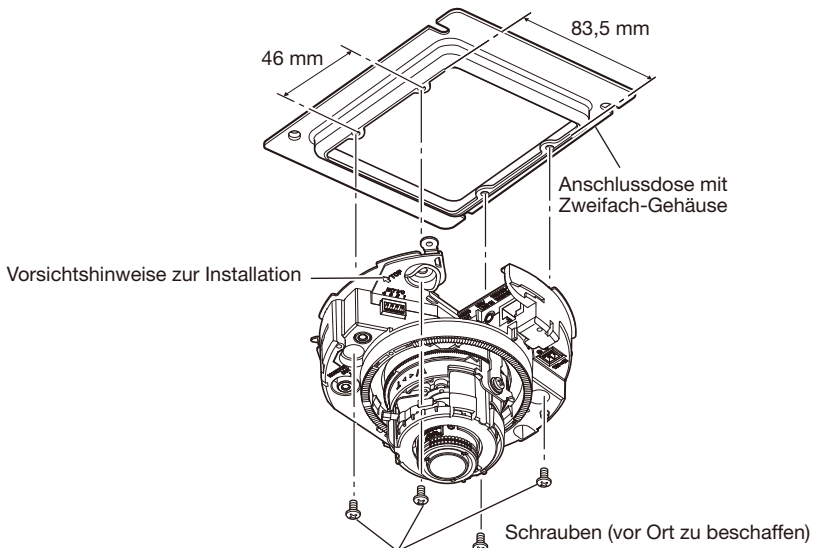


Die obige Vorgehensweise ist auch bei Verwendung der Deckenmontagehalterung WV-Q174 (Option) anzuwenden.

Montageverfahren

Verwendung einer Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse

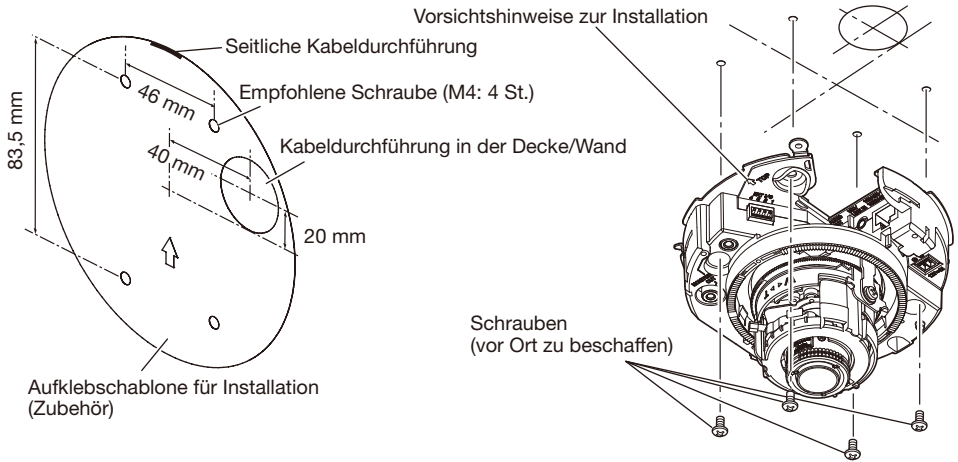
Die Kamera mit 4 Schrauben (vor Ort zu beschaffen) an der Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse befestigen. (☞ Seite 29)



Direkte Montage der Kamera an der Decke oder Wand

Die Aufklebschablone für Installation (Zubehör) an der Decke oder Wand anbringen und einen Kabeldurchbruch anlegen.

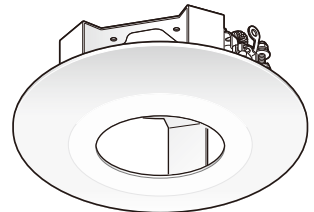
Die Aufklebschablone wieder entfernen und die Kamera mit 4 Schrauben (vor Ort zu beschaffen) befestigen. (☞ Seite 29)



Verwendung der optionalen Deckenmontagehalterung WV-Q174

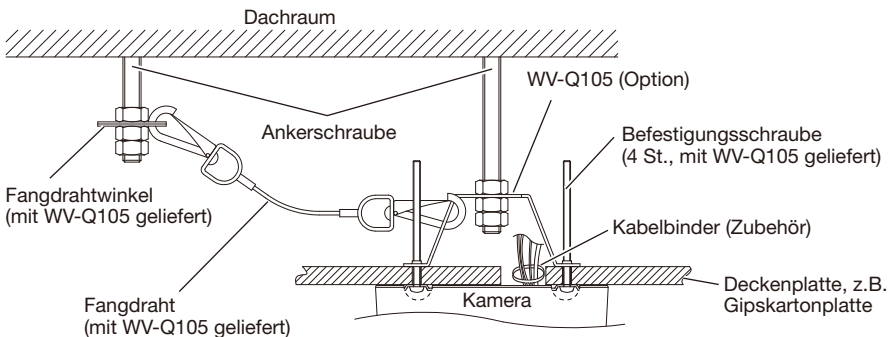
SF539 **SF538**

Mithilfe der optionalen Deckenmontagehalterung kann der freiliegende Teil der Kamera reduziert werden. Zur Montage der Kamera siehe die Bedienungsanleitung für WV-Q174 oder "Installation" (☞ Seite 29).



Verwendung der optionalen Deckenmontagehalterung WV-Q105 (Für Europa)

Zur Montage der Kamera mithilfe der optionalen Deckenmontagehalterung siehe die Bedienungsanleitung für WV-Q105 und "Installation" (☞ Seite 29).

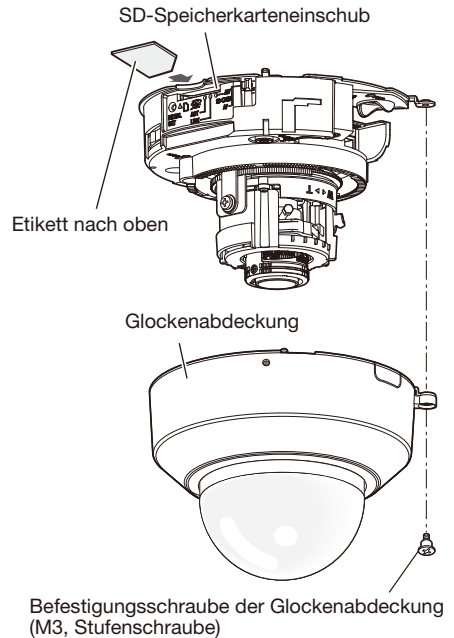


Einsetzen/Entnehmen einer SD-Speicherkarte (Nur WV-SF549/ WV-SF539)

WICHTIG:

- Beim Einsetzen einer SD-Speicherkarte die korrekte Einsetzrichtung beachten.
- Vor Entnehmen der SD-Speicherkarte nicht vergessen, im Setupmenü auf dem [SD-Speicherkarte]-Register der "Allgemeines"-Seite, den Posten "SD-Speicherkarte" auf "Nicht anwenden" zu setzen. (☞ Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM))

- 1 Die Glockenabdeckung abnehmen.
(☞ SF549 ☞ Seite 17)
(☞ SF539 ☞ Seite 18)
- 2 Eine SD-Speicherkarte tief in den SD-Speicherkarteneinschub einsetzen, bis sie hörbar einrastet.
- 3 Die Glockenabdeckung anbringen. (☞ Seite 34)
- 4 Zum Entnehmen der SD-Speicherkarte aus dem Einschub die Glockenabdeckung abnehmen (☞ Seite 17) und die Karte hineindrücken, um sie zu entriegeln. Danach die Glockenabdeckung wieder anbringen. (☞ Seite 34)



Anschlüsse

Vorsicht:

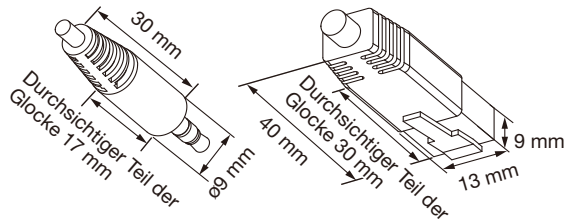
- NUR AN EINE STROMVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 12 V GLEICHSTROM (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER ANSCHLIESSEN (IEC/EN/UL/CSA 60950-1).

Vor den Anschlussarbeiten die Stromversorgung der Kamera und der anzuschließenden Geräte ausschalten.

Vor den Anschlußarbeiten die erforderlichen Geräte und Kabel bereitlegen.

Anmerkung:

- Da der Raum zum Unterbringen der Stecker begrenzt ist, Audio- und LAN-Kabel verwenden, deren Abmessungen die in der Abbildung angegebenen Werte nicht überschreiten.



Beispiel eines Audio-Kabelsteckers

Beispiel eines LAN-Kabelsteckers

- 1 Das Kabel mit Cinchstecker an den Einstellmonitor-Ausgangsstecker (nur zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels) anschließen.

WICHTIG:

- Der Monitor-Ausgangsstecker für Einstellzwecke ist ausschließlich zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels auf dem Videomonitor im Rahmen der Installation oder Wartung vorgesehen. Sie ist nicht für die Aufzeichnung/Überwachung bestimmt.
- Zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels auf dem Videomonitor unbedingt die Cinchbuchse der Kamera für den Anschluss an den Videomonitor verwenden.
- An den Bildschirmrändern (oben und unten oder rechts und links) können schwarze Streifen auftreten. (Dies wirkt sich jedoch nicht auf die Einstellung aus, da sich der Betrachtungswinkel nicht ändert.)
- Der Video-Ausgang am Einstellmonitor hat keinerlei Einfluss auf Videoleistung und Bildqualität.

- 2 Das Mikrophon an MIC/LINE IN (für Audio-Empfang) anschließen.

SF549 **SF539**

Eingangsimpedanz: Ca. 2 k Ω

Empfohlene Kabellänge:

1 m oder weniger (für Mikrofoneingang)

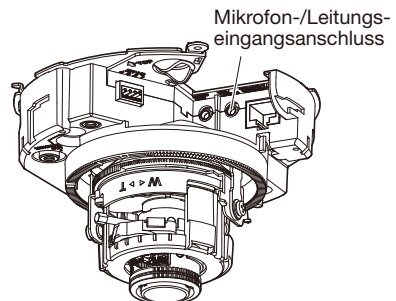
10 m oder weniger (für Leitungseingang)

Empfohlenes Mikrophon:

Plug-in-Aktivmikrophon (Option)

Einen Mono-Ministecker ($\varnothing 3,5$ mm) anschließen.

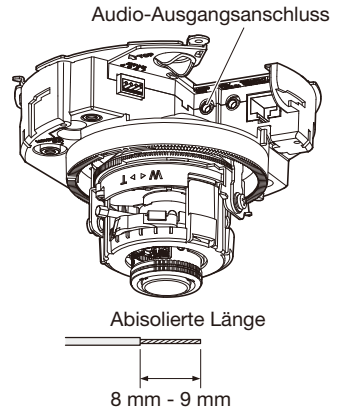
- Versorgungsspannung: 2,5 V $\pm 0,5$ V
- Empfohlene Empfindlichkeit des Mikrophons: -48 dB ± 3 dB (0 dB = 1 V/Pa, 1 kHz)



WICHTIG:

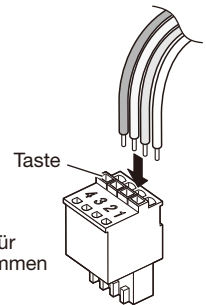
- Vor Anschluss/Unterbrechung der Audiokabel und Einschalten der Kamera müssen die Audiogeräte ausgeschaltet werden. Andernfalls gibt der Lautsprecher laute Geräusche ab.

- 3** Einen externen Lautsprecher mit Verstärker an den Audio-Ausgangsanschluss (für Audio-Übertragung) anschließen. (SF549) (SF539)
Einen Stereo-Ministecker (ø3,5 mm) (monauraler Audio-Ausgang) anschließen.
• Empfohlene Kabellänge: 10 m oder weniger



- 4** Die Kabel externer Geräte an die Steckverbinder für externe E/A-Klemmen (Zubehör).

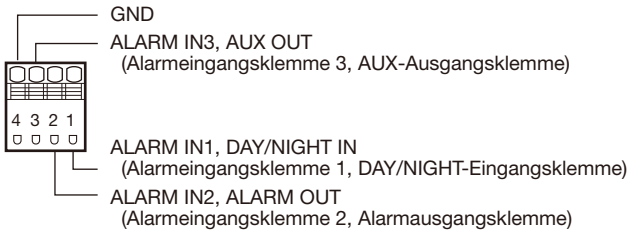
- ① Bei Anschluss eines externen Geräts 8 mm - 9 mm des äußeren Kabelmantels entfernen und die Kabelader verdrehen, um Kurzschluss zu verhindern. Kabeldaten (Leiter): 20 AWG - 26 AWG Einleiterkabel, verdreht
- ② Mit einem Kugelschreiber auf den Knopf an der gewünschten Klemme des Steckverbinders für externe E/A-Klemmen drücken, das Kabel des externen Geräts tief in die Anschlussöffnung einführen und den Knopf freigeben.



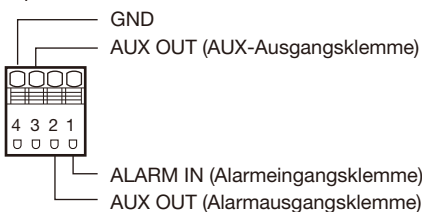
* Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht aus der Klemme herausragt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.

Steckverbinder für externe E/A-Klemmen (Zubehör)

Spezifikation des Steckverbinders für externe E/A-Klemmen (Zubehör) (SF549) (SF539)

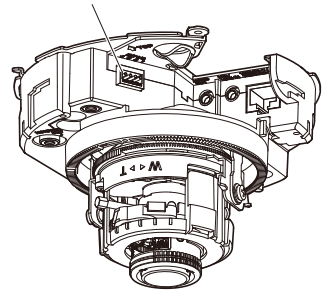


Spezifikation des Steckverbinders für externe E/A-Klemmen (Zubehör) (SF548) (SF538)



- ③ Nach Anschluss der Kabel den Steckverbinder für externe E/A-Klemmen an die externen E/A-Klemmen der Kamera anschließen.

Externe E/A-Klemmen



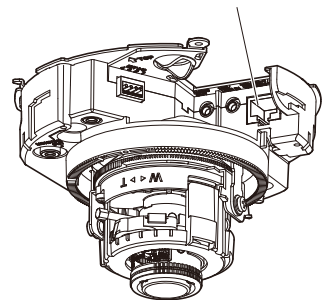
WICHTIG:

- Niemals 2 Leiter oder mehr direkt an eine Klemme anschließen. Falls 2 Leiter oder mehr angeschlossen werden müssen, einen Splitter verwenden.
 - Durch entsprechende Einstellung kann Eingang und Ausgang der EXT I/O-Klemmen 2 und 3 vertauscht werden. Die Vorgabe ist "Aus". Um die Funktion der EXT I/O-Klemmen 2 und 3 (ALARM IN2, 3) festzulegen, auf der "Alarm"-Seite, [Alarm]-Register, den Posten "Klemme 2" oder "Klemme 3" auf "Aus", "Alarmeingang", "Alarmausgang" oder "AUX-Ausgang" setzen. Zu Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).
 - Vor Anschluss eines externen Geräts sicherstellen, dass dessen Leistungswerte im unten aufgeführten Bereich liegen.
 - Bei Verwendung der EXT I/O-Klemmen als Ausgangsklemmen muss sichergestellt werden, dass die Möglichkeit von Kollision mit externen Signalen ausgeschlossen ist.
-

<Leistungswerte>

- ALARM OUT, AUX OUT
Ausgangsspezifikation: Offener Kollektorausgang (max. externe Spannung: 20 V Gleichstrom)
Öffnen: 4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand
Schließen: Ausgangsspannung 1 V Gleichstrom oder weniger (50 mA oder weniger)
 - ALARM IN
Eingangsspezifikation: Spannungsfreier Arbeitskontakt (4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand)
OFF: Offen oder 4 V - 5 V Gleichstrom
ON: Schließt an GND (Ansteuerungsstrom: mindestens: 1 mA oder mehr)
- 5** Ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP*) an den Netzwerkstecker anschließen.
* Für Europa
- 6** Die Stromversorgung anschließen.

Netzwerkstecker



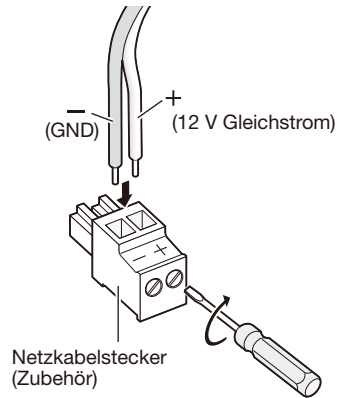
WICHTIG:

- Die 12 V-Gleichstromversorgung muss von der Netzstromversorgung galvanisch getrennt sein.
-

Bei 12 V-Gleichstromversorgung*

- ① Die Schrauben des Netzkabelsteckers (Zubehör) lösen.
- ② Das Kabel der 12 V-Gleichstromversorgung* an den Netzkabelstecker anschließen.
Das Kabelende auf 3 mm - 7 mm abisolieren und gut verdrehen, um Kurzschluss zu vermeiden.
Kabeldaten (Leiter): 16 AWG - 24 AWG Einleiterkabel, verdreht
- Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht aus der Klemme herausragt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.
- ③ Die Schrauben des Netzkabelsteckers festziehen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,34 N·m)
- ④ Den Netzkabelstecker an die 12 V-Gleichstrombuchse anschließen.

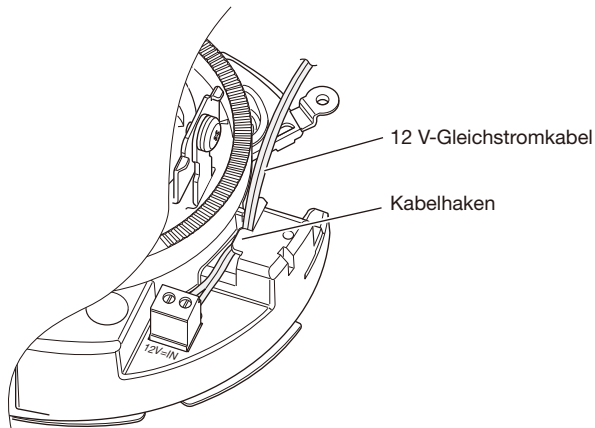
* NUR AN EINE STROMVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 12 V GLEICHSTROM (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER ANSCHLIESSEN (IEC/EN/UL/CSA 60950-1).



WICHTIG:

- Nur den mit dem Produkt gelieferten Netzkabelstecker verwenden.
 - Den Netzkabelstecker (Zubehör) fest in die 12 V-Gleichstrombuchse stecken. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der Kamera oder zu Betriebsstörungen führen.
 - Beim Einbau der Kamera darauf achten, dass das Netzkabel nicht unzulässig belastet wird.
 - Einen der angegebenen Versorgungsspannung und Leistungsaufnahme entsprechenden Netzteil verwenden. (☞ Seite 40)
-

- ⑤ Das 12V-Gleichstromkabel durch den Kabelhaken führen.



Anschluss über PoE (IEEE802.3af-konform)

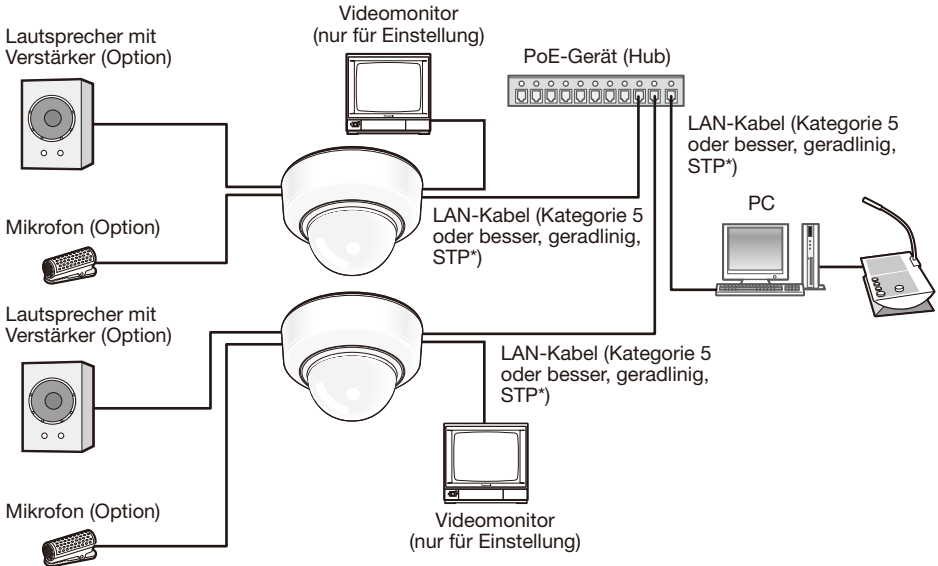
Ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP*) zwischen dem PoE-Gerät (z.B. Hub) und dem Netzwerkstecker der Kamera anschließen.

* Für Europa

WICHTIG:

- Alle 4 Leiterpaare (8 Pins) des LAN-Kabels anschließen.
 - Die maximal zulässige Kabellänge beträgt 100 m.
 - Sicherstellen, dass das verwendete PoE-Gerät IEEE802.3af-konform ist.
 - Wenn sowohl die 12 V-Gleichstromversorgung als auch das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen werden, erfolgt die Stromversorgung über die 12 V-Gleichstromversorgung. Bei bestimmten PoE-Geräten kann es vorkommen, dass die Stromlampe nicht leuchtet und kein Anschluss ans Netzwerk zustande kommt. In diesem Fall die Einstellungen des PoE-Geräts deaktivieren und entsprechend der Bedienungsanleitung des PoE-Geräts vorgehen.
 - Falls das LAN-Kabel unterbrochen wird, darf es erst nach ca. 2 Sekunden wieder angeschlossen werden. Wenn es sofort wieder angeschlossen wird, ist das PoE-Gerät u.U. noch nicht betriebsbereit.
-

Beispiel für den Anschluss an ein Netzwerk über einen PoE-Hub



<Erforderliches Kabel>

LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP*)

* Für Europa

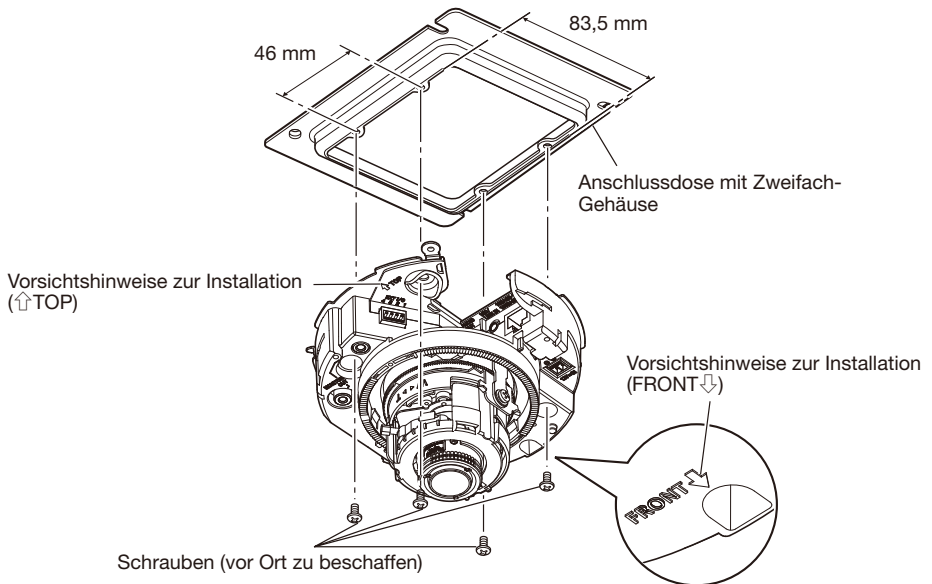
WICHTIG:

- Die Monitor-Ausgangsbuchse ist ausschließlich zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels im Rahmen der Installation oder Wartung der Kamera vorgesehen. Sie ist nicht für die Aufzeichnung/Überwachung bestimmt.
 - Einen 10BASE-T/100BASE-TX-konformen Hub oder Router verwenden.
 - Die Netzwerkkameras müssen einzeln mit Strom versorgt werden. Wenn ein PoE-Gerät (Hub) verwendet wird, ist eine 12 V Gleichstromversorgung nicht erforderlich.
-

Montage der Kamera

Vor der Installation zunächst alle Gerät ausschalten.

- 1 Die Glockenabdeckung abnehmen. (☞ Seite 17)
- 2 Die Kabel an die Kamera anschließen. (☞ Seiten 23 - 28)
Die Kabel nach Bedarf mit einer Netzkabelstecker (Zubehör) bündeln.
- 3 Die Kamera montieren. (Das Beispiel zeigt den Anschluss über eine Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse.)
Die Kamera mit 4 Schrauben (M4, vor Ort zu beschaffen) befestigen.



WICHTIG:

- Beim Festziehen der Schrauben darauf achten, dass die Kabel nicht in einander verschlungen sind.
-

Anmerkung:

- Deckenmontage
Die Seite wählen, die zur Vorderseite der Kamera (wo das Panasonic-Logo und "FRONT↓" angebracht sind) weisen soll. Zu Einzelheiten über die Einstellung siehe den Abschnitt "Einstellungen" (☞ Seiten 30 - 33).
 - Wandmontage
Die Kamera mit der Markierung "↑TOP" nach obenweisend installieren.
-

Einstellungen

Vor der Einstellung des Kamerawinkels folgende Vorbereitungen treffen.

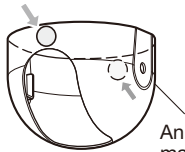
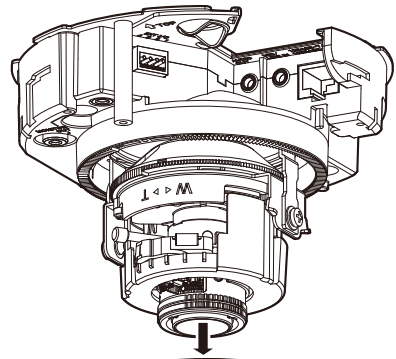
SF549

SF548

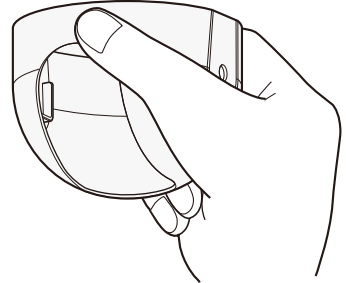
Die Innenglocke vorne und hinten greifen, um die Innenglocke von der Kamera zu trennen.

Anmerkung:

- Das Objektiv nicht berühren.



An der in der Abbildung markierten Stelle sowie an der gegenüberliegenden Seite greifen.



- 1 Den Kamerawinkel einstellen. Zum Einstellen des Kamerawinkels durch allmähliches Verstellen der Schwenkplatte, Neigungsplatte und des Azimutrings wiederholt Feinabgleich vornehmen.

Horizontalabgleich (Schwenken)

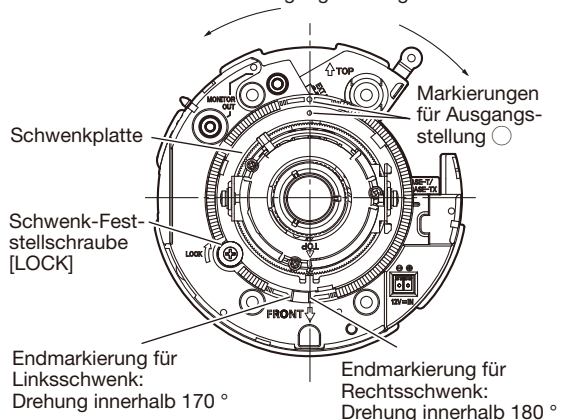
Die Schwenk-Feststellschraube lösen und unter Drehen der Schwenkplatte die Schwenkrichtung einstellen. (Einstellbereich: 350 °)

Schwenken ist innerhalb 180 ° (im Uhrzeigersinn) bzw. 170 ° (gegen den Uhrzeigersinn) möglich. Anschließend die Schwenk-Feststellschraube festdrehen, um die Schwenkplatte zu fixieren.

(Empfohlenes Anzugmoment: 0,39 N·m)

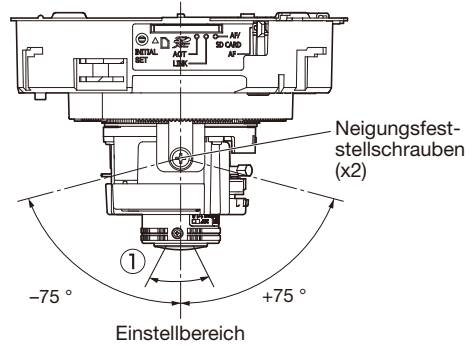
Ausgangsposition

* Position, an der die Markierungen für die Ausgangsstellung fluchten



Vertikalabgleich (Neigen)

Die Neigungsfeststellschrauben (x2) lösen und unter Drehen der Neigungsplatte die Neigungsrichtung einstellen. (Einstellbereich: $\pm 75^\circ$) Da es sich bei dem Objektiv um ein Vario-Objektiv handelt, kann der Betrachtungswinkel verändert werden. Das Objektiv kann auch in die entgegengesetzte Richtung gedreht werden, wobei sich jedoch der Azimutwinkel umkehrt. Der Azimut kann in diesem Fall durch Drehen der Schwenkplatte im Uhrzeigersinn (180°) verändert werden.



<Betrachtungswinkel des Objektivs (1 Winkel)>

Horizontal: $24,20^\circ$ (Tele) bis $86,60^\circ$ (Weit)

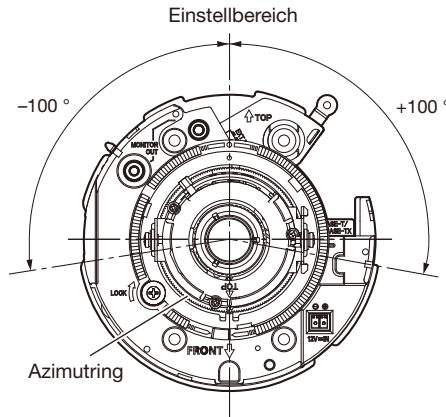
Anschließend die Neigungsfeststellschrauben (x2) festdrehen, um die Neigungsplatte zu fixieren. (Empfohlenes Anzugmoment: $0,59 \text{ N}\cdot\text{m}$)

Anmerkung:

- Wenn die Neigungsplatte bis zur Endposition des Einstellbereichs ($\pm 75^\circ$) gedreht wird, ist zu beachten, dass unter Umständen der Schatten der Glockenabdeckung auf dem Bildschirm sichtbar ist.
- Laut Vorgabe wird das Bild bei der Montage an einer Wand höhenverkehrt angezeigt. Die Anzeigerichtung des Bildes kann auf zwei Weisen korrigiert werden: Drehen der Schwenkplatte um 180° nach rechts, oder Einstellung von "Höhenverkehrt" auf "An" im Setupmenü. Zu weiteren Informationen über die Einstellung "Höhenverkehrt" im Setupmenü siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).

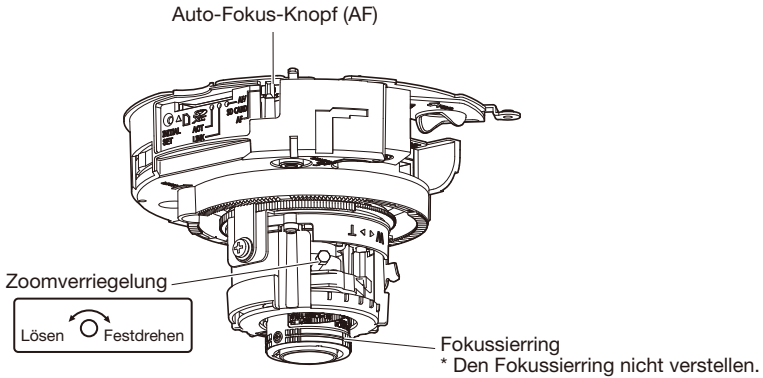
Einstellen des Bildneigungswinkels

Durch Drehen des Azimutrings den Azimutwinkel des Bildes einstellen. (Einstellbereich: $\pm 100^\circ$)



2 Betrachtungswinkel und Fokus einstellen.

Den Betrachtungswinkel entsprechend dem Abstand zwischen Kameraobjektiv und Motiv einstellen. Diese Einstellungen sind in Verbindung mit der Einstellung des Kamerawinkels vorzunehmen.



- ① Die Zoomverriegelung lösen und den Knopf zwischen Tele und Weit verschieben, bis der optimale Betrachtungswinkel erreicht ist.
- ② Für Grundeinstellungen den Auto-Fokus-Knopf (AF) zweimal schnell drücken. Während der Auto-Fokus-Knopf (AF) blinkt die Lampe. Nach der Einstellung den Betrachtungswinkel unter Beobachtung des Bildschirms einstellen.

Anmerkung:

- Bei Stellung die Zoomverriegelung ganz auf "W" (bzw. "T") kann der Fokus u.U. nicht einwandfrei eingestellt werden. In diesem Fall die Zoomverriegelung etwas in Richtung "T" (bzw. "W") schieben, um den Fokus erneut abzugleichen.
-
- ③ Zum Einstellen des Betrachtungswinkels für einen noch stärkeren Zoomeffekt, nachdem die Zoomverriegelung bereits ganz in Richtung "T" gedreht wurde, das Zoomverhältnis auf dem [Zusätzlicher elektronischer Zoom]-Register des Setupmenüs auf "Tele" stellen. Zu weiteren Informationen über die Einstellung "Zusätzlicher elektronischer Zoom" im Setupmenü siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).
 - ④ Die Zoomverriegelung festdrehen.
 - ⑤ Nachdem der Betrachtungswinkel festgelegt wurde, den Auto-Fokus-Knopf (AF) einmal drücken. Die Auto-Fokus-Lampe leuchtet ca. 10 Sekunden, wobei der Fokus automatisch im Detail eingestellt wird.

WICHTIG:

- Den Fokussiererring nicht von Hand verstellen.
 - Durch das Wiederanbringen der Glockenabdeckung kann die Fokuseinstellung gestört werden. In solchen Fällen die Fokus-Automatik über das Setupmenü aktivieren.
 - Für rasche Grundeinstellungen den Auto-Fokus-Knopf (AF) zweimal kurz drücken. Für genauere Einstellungen das Detaileinstellverfahren verwenden.
 - Nach der Grundeinstellung den Auto-Fokus-Knopf (AF) einmal drücken und die Detaileinstellung vornehmen. (Im Rahmen der allgemeinen Einstellungen erfolgt keine genaue Einstellung; außerdem kann sich der Fokus beim Aus- und Einschalten und in ähnlichen Situationen verschieben.)
-

Anmerkung:

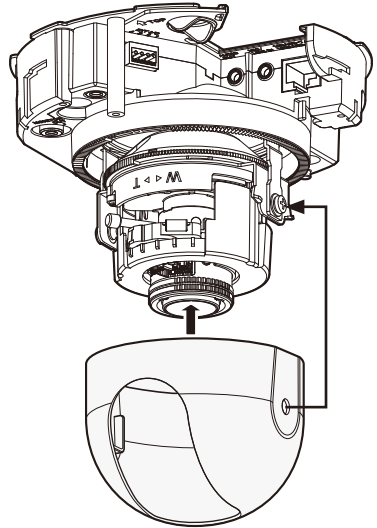
- Am Außenrand des Bildes kann es zu einer Verdunkelung kommen, wenn die Zoomverriegelung ganz auf "W" gedreht wird. Um Abhilfe zu schaffen, die Zoomverriegelung zum Neuabgleich in Richtung "T" drehen.
 - Es empfiehlt sich, die Zoomverriegelung vor der Zoomeinstellung leicht festzudrehen, so dass der Knopf in Position bleibt und so die Feineinstellung erleichtert.
 - Bei den unten aufgeführten örtlichen Gegebenheiten bzw. Fotomotiven kann die automatische Fokussierung problematisch sein. In solchen Fällen den Fokus manuell über das Setupmenü einstellen. Zur manuellen Fokussierung über das Setupmenü siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).
 - Stark bewegliches Motiv
 - Motiv mit stark schwankender Beleuchtungsstärke
 - Schwach beleuchtetes Motiv
 - Reflektierendes oder übermäßig helles Motiv
 - Durch ein Fenster aufgenommenes Motiv
 - Standorte, wo die Glocke leicht verschmutzt
 - Kontrastarmes Motiv wie eine weiße Wand
 - Stark flimmerndes Motiv
 - Bei der Umschaltung von Bildern im nahen Infrarotbereich von Farb- auf Schwarzweißmodus kann es aufgrund der optischen Eigenschaften zu Fokusbweichungen kommen. In diesem Fall kann der Fokus automatisch korrigiert werden, indem im Setupmenü "Einstellverfahren" auf "Autom." oder "Preset" gesetzt wird (nach einer solchen Fokuskorrektur wird der Fokus nicht mehr automatisch an die Lichtverhältnisse angepasst). Zur Einstellung von "Einstellverfahren" über das Setupmenü siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).
 - Je nach Stellung des Azimutrings können sich beim Festziehen der Zoomverriegelung Schwierigkeiten ergeben. In diesem Fall zuerst den Azimutring einstellen und anschließend die Zoomverriegelung festdrehen.
-

Anbringen der Glockenabdeckung

Die Glockenabdeckung an der Kamera anbringen. SF549 SF548

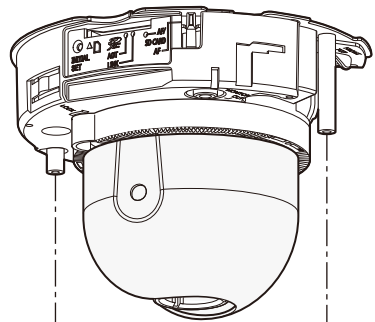
Bei den Modellen WV-SF549 oder WV-SF548 wie folgt vorgehen. Siehe Seite 35 für die Modelle WV-SF539 oder WV-SF538.

- 1 Die Innenglocke nach dem auf Seite 30 beschriebenen Verfahren an der Kamera befestigen.
Sicherstellen, dass die Neigungsfeststellungsschrauben der Kamera richtig in den Löchern in der Innenglocke sitzen.



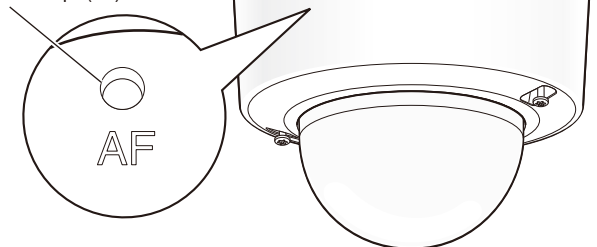
- 2 Die Glockenabdeckung mit dem Sonderwerkzeug für manipulierte Schrauben (Zubehör) anbringen.
(Empfohlenes Anzugsmoment: 0,59 N·m)

- 3 Nach Abschluss der Installationsarbeiten die Schutzfolie vom durchsichtigen Teil der Glockenabdeckung entfernen.



- 4 Mit einem Kugelschreiber auf den Auto-Fokus-Knopf (AF) drücken und den Fokus erneut einstellen. Zu Einzelheiten über die Einstellung siehe Seite 30.

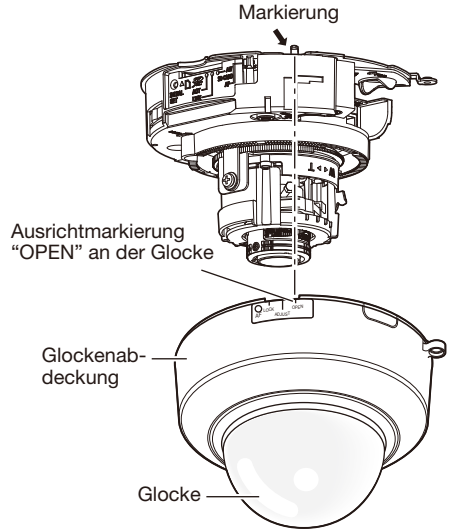
Auto-Fokus-Knopf (AF)



Die Glockenabdeckung an der Kamera anbringen. SF539 SF538

Bei den Modellen WV-SF539 oder WV-SF538, wie folgt vorgehen. Siehe Seite 34 für die Modelle WV-SF549 oder WV-SF548.

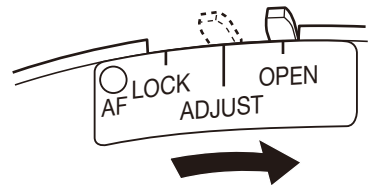
- 1 Zum Befestigen der Glockenabdeckung die Aufschrift "OPEN" mit der Markierung an der Kamera ausrichten.



- 2 Nach Abschluss der Installationsarbeiten die Schutzfolie vom durchsichtigen Teil der Glockenabdeckung entfernen.



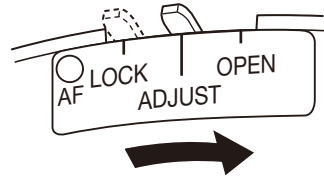
- 3 Die Innenglocke ausrichten.
Die Glockenabdeckung im Uhrzeigersinn drehen, bis die Markierung mit der Aufschrift "ADJUST" übereinstimmt. Der durchsichtige Teil der Glocke und die Innenglocke lassen sich in diesem Stadium zusammen drehen. Beim Ausrichten des durchsichtigen Teils der Glockenabdeckung darauf achten, dass diese nicht verdeckt wird.



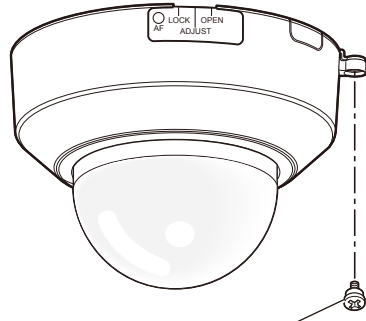
WICHTIG:

- Zum Ausrichten der Innenglocke die Markierung mit der Aufschrift "ADJUST" in Übereinstimmung bringen. Den durchsichtigen Teil der Glocke nicht unter übermäßiger Kraftanwendung aus der Position "LOCK" verdrehen; andernfalls könnte er beschädigt werden.

4 Die Glockenabdeckung im Uhrzeigersinn drehen, bis die Markierung mit der Aufschrift "LOCK" übereinstimmt.



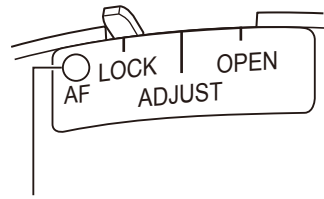
5 Die Glockenabdeckung mit der unter "Abnehmen der Glockenabdeckung" (Seite 17) entfernten Befestigungsschraube der Glockenabdeckung (M3, Stufenschraube x1) an der Kamera befestigen.
(Empfohlenes Anzugsmoment: 0,59 N·m)



Befestigungsschraube der Glockenabdeckung (M3, Stufenschraube)

6 Nach Abschluss der Installationsarbeiten die Schutzfolie, die in Schritt 2 teilweise entfernt wurde, auch vom durchsichtigen Teil der Glockenabdeckung entfernen.

7 Mit einem Kugelschreiber auf den Auto-Fokus-Knopf (AF) drücken und den Fokus erneut einstellen. Zu Einzelheiten über die Einstellung siehe Seite 30.

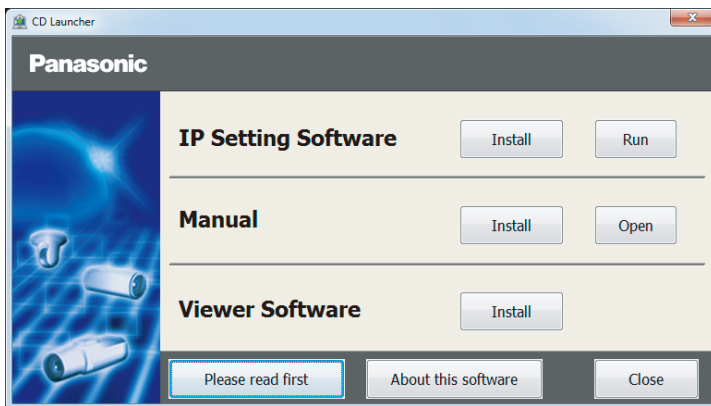


Auto-Fokus-Knopf (AF)

Einstellung der Kamera für den Zugriff über einen PC

Im Folgenden wird die Konfigurierung einer auf die Vorgabewerte eingestellten Kamera beschrieben. Wenn auf dem PC eine Firewall-Software installiert ist, kann das Einstellprogramm eventuell keine Kameras im Netzwerk erkennen. Die Firewall-Software sollte deshalb für die Kameraeinstellung vorübergehend deaktiviert werden. Zur Konfigurierung des Netzwerks wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerk-Administrator oder Internet-Dienstanbieter.

- 1 Die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des PC einsetzen.
 - Der Lizenzvertrag wird angezeigt. Den Vertrag lesen und zur Zustimmung das Ankreuzfeld neben "I accept the term in the license agreement" markieren und [OK] anklicken.
 - Das Launcher-Fenster wird angezeigt. Erscheint das Launcher-Fenster nicht, die Datei "CDLauncher.exe" auf der CD-ROM durch Doppelklick öffnen.

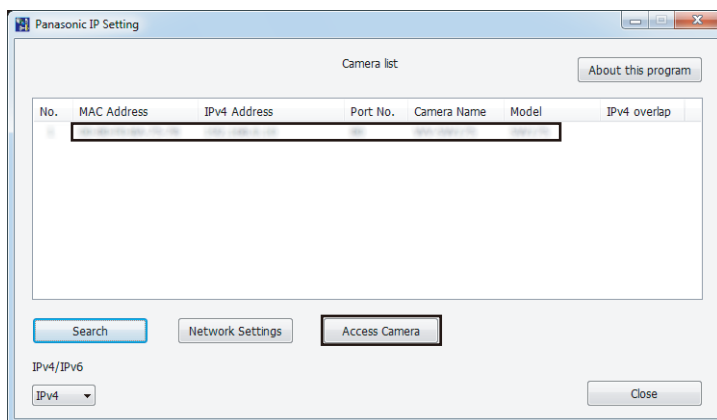


Anmerkung:

- Zu Einzelheiten über den CD-Launcher siehe "Gebrauch der CD-ROM" in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
-

- 2 Die [Run]-Taste neben [IP Setting Software] anklicken.
Der Bildschirm [Panasonic IP Setting] wird angezeigt. Die MAC/IP-Adresse der einzustellenden Kamera wählen und auf die [Network Settings]-Taste klicken.

3 Die einzustellende Kamera wählen und [Access Camera] anklicken.



Anmerkung:

- Unter den auf dem Bildschirm [Panasonic IP Setting] angezeigten Kameras die Kamera anklicken, deren MAC-Adresse mit der auf der einzustellenden Kamera aufgedruckten MAC-Adresse übereinstimmt.

4 Wenn der Installationsbildschirm der Viewer-Software "Network Camera View 4S" angezeigt wird, die Installation nach den Anweisungen des Assistenten starten. (Die Viewer-Software wird von der Kamera aus installiert.)

- Die "Live"-Seite wird angezeigt.
- Falls sich die Viewer-Software "Network Camera View 4S" nicht installieren lässt oder keine Bilder angezeigt werden, die Software durch Anklicken der [Install]-Taste neben [Viewer Software] im Launcher-Fenster starten.
- Vor dem Gebrauch der Kamera auf der "Allgemeines"-Seite unter "Setup" die Einstellungen für [Uhrzeit/Datum] vornehmen.

Anmerkung:

- Wenn auf der "Live"-Seite keine Bildanzeige erfolgt, siehe Fehlersuche in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Zur erhöhten Netzwerksicherheit kann der Zugriff auf die Kameras über HTTPS verschlüsselt werden. Zu Einzelheiten über die HTTPS-Einstellungen siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Anklicken der [Setup]-Taste auf der "Live"-Seite bringt das Benutzer-Authentifizierungsfenster zur Anzeige. Default-Benutzernamen und -Passwort wie folgt eingeben.
Benutzername: admin
Passwort: 12345
- Bei der Änderung von Einstellungen, die auf die Netzwerkeinstellungen Einfluss haben, wie z.B. von Verbindungsmodus, IP-Adresse und Subnetzmaske, auf die Schaltfläche [Network Settings] auf dem Bildschirm [Panasonic IP Setting] wie in Schritt 3 gezeigt klicken und anschließend die einzelnen Einstellungen ändern.
- Aufgrund von Sicherheitsverbesserungen in der "IP Setting Software", können die "Network settings" der zu konfigurierenden Kamera nicht mehr geändert werden, nachdem etwa 20 Minuten seit dem Einschalten der Kamera vergangen sind. (Wenn die effektive Periode im "IP-Kurz-Setup" auf "nur 20Min." eingestellt ist.)
Die Einstellungen können jedoch auch nach 20 Minuten bei Kameras im Modus Initial Set geändert werden.
- "Network Camera Recorder with Viewer Software Lite", das die Live-Überwachung und die Aufzeichnung der Bilder mehrerer Kameras unterstützt, kann genutzt werden. Zu Einzelheiten siehe unsere Webseite unter (<http://security.panasonic.com/pss/security/support/info.html>).

Fehlersuche

Bitte überprüfen Sie das Gerät auf folgende Symptome, bevor Sie es in Service geben.

Falls sich ein Problem durch die hier vorgeschlagenen Kontrollen und Abhilfen nicht beheben lässt oder hier nicht behandelt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Symptom	Ursache/Abhilfe	Seitenverweis
Der Strom lässt sich nicht einschalten.	Bei Gleichstromversorgung <ul style="list-style-type: none">Ist die 12 V-Gleichstromversorgung an die Stromversorgungsklemme angeschlossen? → Den Anschluss auf Richtigkeit überprüfen.Entspricht der verwendete Netzteil den technischen Daten? → Den Netzteil mit den Angaben in den technischen Daten überprüfen. Bei Stromversorgung über ein PoE-Gerät <ul style="list-style-type: none">Ist das PoE-Gerät über ein LAN-Kabel (4-adrig) mit dem Netzwerkanschluss auf der Rückseite der Kamera verbunden? → Den Anschluss auf Richtigkeit überprüfen.Bei einigen PoE-Geräten stoppt die Stromversorgung, wenn die angeforderte Leistung die Kapazität aller PoE-Ports insgesamt übersteigt. → Siehe die Bedienungsanleitung des angeschlossenen PoE-Geräts.	26 - 27
Der Fokus lässt sich nicht einstellen.	<ul style="list-style-type: none">Ist die Zoomverriegelung auf "W" (bzw. "T") gedreht? → Die Zoomverriegelung etwas in Richtung "T" (bzw. "W") drehen, um den Fokus erneut abzugleichen.	32 - 33

Technische Daten

• Allgemeines

Stromversorgung:	12 V Gleichstrom, PoE (IEEE802.3af-konform)
Leistungsaufnahme:	<p>SF549 SF539 12 V Gleichstrom*: 530 mA, PoE 48 V: 120 mA (Gerät der Klasse 2)</p> <p>SF548 SF538 12 V Gleichstrom*: 510 mA, PoE 48 V: 115 mA (Gerät der Klasse 2)</p> <p>* NUR AN EINE STROMVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 12 V GLEICHSTROM (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALT- DAUER ANSCHLIESSEN (IEC/EN/UL/CSA 60950-1).</p>
Umgebungstemperatur:	-10 °C bis +50 °C
Luftfeuchtigkeit:	Weniger als 90 % (kondensationsfrei)
Stoßfestigkeit:	<p>SF549 SF548 Entspricht 20 J (IEC 60068-2-75)/IK10 (IEC 62262)</p>
Monitorausgang (zum Einstellen des Betrachtungswinkels):	VBS: 1,0 V [p-p]/75 Ω, FBAS-Signal, Cinchbuchse
Externe E/A-Klemmen:	<p>SF549 SF539 ALARM IN1/ DAY/NIGHT IN, ALARM IN2/ ALARM OUT, ALARM IN3/ AUX OUT (je einer)</p> <p>SF548 SF538 ALARM IN, ALARM OUT, AUX OUT (je einer)</p>
Mikrofon-/Leitungseingangs- kabel:	<p>SF549 SF539 ø3,5 mm Minibuchse (mono) Eingangsimpedanz: Ca. 2 kΩ</p> <p>Für Mikrofoneingang: Geeignetes Mikrofon: Plug-in-Aktivmikrofon Versorgungsspannung: 2,5 V ±0,5 V</p> <p>Für Leitungseingang: Eingangspegel: Ca. -10 dBV</p>
Audioausgangskabel:	<p>SF549 SF539 ø3,5 mm Stereo-Minibuchse (Mono-Ausgang) Ausgangsimpedanz: Ca. 600 Ω Leistungspegel</p>
Abmessungen:	<p>SF549 SF548 ø132 mm x 102,5 mm (H)</p> <p>SF539 SF538 ø129,5 mm x 93 mm (H)</p>
Masse:	<p>SF549 SF548 Ca. 710 g</p> <p>SF539 SF538 Ca. 450 g</p>
Lackierung:	<p>SF549 SF548 Gehäuse: Aluminium-Druckguss, segelweiß Glocke: Klarsichtglocke aus PC-Kunstharz</p> <p>SF539 SF538 Gehäuse: ABS-Kunststoff, segelweiß Glocke: Klarsichtglocke aus Acrylharz</p>

• Kamera

Bildaufnahmeelement:	1/3-Typ-MOS-Bildsensor
Effektive Pixelzahl:	Ca. 3,1 Megapixel
Abtastbereich:	4,51 mm (H) × 3,38 mm (V)
Abtastsystem:	Kontinuierlich
Mindestbeleuchtungsstärke:	<p>SF549 SF539</p> <p>Farbe: 0,5 lx (F1,3, Niedrige Verschlusszeit: Aus (1/30 s), Verstärkung: An (Hoch)) 0,03 lx (F1,3, Niedrige Verschlusszeit: Max. 16/30 s, Verstärkung: An (Hoch))* BW: 0,06 lx (F1,3, Niedrige Verschlusszeit: Aus (1/30 s), Verstärkung: An (Hoch)) 0,004 lx (F1,3, Niedrige Verschlusszeit: Max. 16/30 s, Verstärkung: An (Hoch))*</p> <p>SF548 SF538</p> <p>Farbe: 0,5 lx (F1,3, Niedrige Verschlusszeit: Aus (1/30 s), Verstärkung: An (Hoch)) 0,03 lx (F1,3, Niedrige Verschlusszeit: Max. 16/30 s, Verstärkung: An (Hoch))* BW: 0,3 lx (F1,3, Niedrige Verschlusszeit: Aus (1/30 s), Verstärkung: An (Hoch)) 0,02 lx (F1,3, Niedrige Verschlusszeit: Max. 16/30 s, Verstärkung: An (Hoch))* * Umgerechneter Wert</p>
Super Dynamic:	An/Aus
Dynamikbereich:	52 dB typisch (nur bei Super Dynamic An)
Verstärkung (AGC):	Ein (Hoch)/ Ein (MID)/ Ein (Niedrig)/ Aus
Adaptive Schwarzdehnung:	An/Aus (nur bei Super Dynamic Aus)
Einstellung der Lichtregelung:	Innenszene/ Innenszene (50 Hz/60 Hz)/ Feste Verschlusszeit
Verschlusszeit:	1/30, 3/100, 3/120, 2/100, 2/120, 1/100, 1/120, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000, 1/4000, 1/10000 (nur bei Super Dynamic Aus)
Autom. Langzeitsynchronisation:	Aus (1/30 s), Max. 2/30 s, Max. 4/30 s, Max. 6/30 s, Max. 10/30 s, Max. 16/30 s
Tag/Nacht (IR):	SF549 SF539 An/ Aus/ Auto1/ Auto2
Tag/Nacht (elektrisch):	SF548 SF538 Aus/Autom
Weißabgleich:	ATW1/ ATW2/ AWC
Digitale Rauschunterdrückung:	Hoch/Niedrig
Video-Analytik Gesichtserkennung*1:	An/Aus (mit XML-Meldung)
Privatzone:	Grau/Aus (max. 2 Zonen einstellbar)
VIQS:	An/Aus (max. 2 Bereiche einstellbar)

Kameratitel-Anzeige:	Bis zu 20 Zeichen (alphanumerische Zeichen, Symbole) An/Aus
Video-Bewegungsmelder (VMD-Alarm):	An/Aus (max. 4 Bereiche einstellbar)

*1 Die Nutzung der Funktionen "XML-Benachrichtigung" und "Gesichtserkennung" setzt voraus, dass die Erweiterungssoftware installiert worden ist.

• Objektiv

Zoomverhältnis:	3,6x Zusätzlicher elektronischer Zoom: 10,8x (Bildgabe: 2 Megapixel, bei Auflösung 640x360)
Brennweite:	2,8 mm - 10 mm
Max. Öffnungsverhältnis:	1:1,3 (Weit) - 1:3,0 (Tele)
Betrachtungswinkel:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bild-Digitalisierung: 2 Megapixel [16:9], 1,3 Megapixel [16:9] Horizontal: 24,20 ° (Tele) - 86,60 ° (Weit) Vertikal: 13,50 ° (Tele) - 47,57 ° (Weit) ■ Bild-Digitalisierung: 3 Megapixel [4:3] Horizontal: 25,56 ° (Tele) - 93,15 ° (Weit) Vertikal: 19,30 ° (Tele) - 68,49 ° (Weit) ■ Bild-Digitalisierung: 1,3 Megapixel [4:3] Horizontal: 20,18 ° (Tele) - 71,48 ° (Weit) Vertikal: 15,14 ° (Tele) - 53,19 ° (Weit)
Einstellwinkel:	Horizontal: 180 ° (im Uhrzeigersinn), 170 ° (gegen den Uhrzeigersinn) Vertikal: ±75 ° Bildneigungswinkel-Einstellbereich: ±100 °

• Netzwerk

Netzwerk:	10BASE-T/100BASE-TX, RJ45-Stecker
Auflösung:	<p>Bildgabe: 2 Megapixel [16:9] H.264 1920x1080/ 640x360/ 320x180 Max. 30 fps JPEG (MJPEG) 1920x1080/ 640x360/ 320x180 Max. 30 fps</p> <p>Bildgabe: 1,3 Megapixel [16:9] H.264 1280x720/ 640x360/ 320x180 Max. 30 fps JPEG (MJPEG) 1280x720/ 640x360/ 320x180 Max. 30 fps</p> <p>Bildgabe: 1,3 Megapixel [4:3] H.264 1280x960/ VGA (640x480)/ QVGA (320x240) Max. 30 fps JPEG (MJPEG) 1280x960/ VGA (640x480)/ QVGA (320x240) Max. 30 fps</p> <p>Bildgabe: 3 Megapixel [4:3] H.264 1280x960/Max. 15 fps JPEG (MJPEG) 2048x1536/Max. 15 fps</p>
Bildkompression*1:	<p>H.264 Bildqualität: Niedrig/ Normal/ Fein Verbindungsart: Unicast/Multicast Bitrate: Konstante Bitrate/Größte Mühe: 64 kbps/ 128 kbps/ 256 kbps/ 384 kbps/ 512 kbps/ 768 kbps/ 1024 kbps/ 1536 kbps/ 2048 kbps/ 3072 kbps/ 4096 kbps/ 6144 kbps/ 8192 kbps/ 10240 kbps/ 12288 kbps/ 14336 kbps Priorität der Bildwiederholfrequenz: 1 fps/ 3 fps/ 5 fps/ 7,5 fps/ 10 fps/ 12 fps/ 15 fps/ 20 fps/ 30 fps</p>

	JPEG (MJPEG) Bildqualität: 0 Superfein/ 1 Fein/ 2/ 3/ 4/ 5 Normal/ 6/ 7/ 8/ 9 Niedrig (10 Stufen: 0-9) Verbindungsart: PULL/PUSH
Übertragungsintervall:	0,1 fps - 30 fps (Bei gleichzeitiger Anzeige von JPEG-Bildern ergibt sich eine Einschränkung der Bildwiederholfrequenz bei JPEG- und H.264 Bildern.)
Bildausschnittfunktion:	2 Megapixel [16:9] H.264 640x360/ 320x180 Max. 30 fps MJPEG 640x360/ 320x180 Max. 30 fps 1,3 Megapixel [16:9] H.264 640x360/ 320x180 Max. 30 fps MJPEG 640x360/ 320x180 Max. 30 fps 1,3 Megapixel [4:3] H.264 VGA (640x480)/ QVGA (320x240) Max. 30 fps MJPEG VGA (640x480)/ QVGA (320x240) Max. 30 fps
Bild-im-Bild-Funktion:	Stopp/ Live/ Alarmoperation 1/ Alarmoperation 2/ Alarmoperation 3/ Alarmoperation 4 (nur bei Bildausschnittfunktion Aus)
Tonkompression:	G.726 (ADPCM) 32 kbps/16 kbps G.711 64 kbps
Bandbreitenskalierung:	Unbegrenzt/ 64 kbps/ 128 kbps/ 256 kbps/ 384 kbps/ 512 kbps/ 768 kbps/ 1024 kbps/ 2048 kbps/ 4096 kbps/ 6144 kbps/ 8192 kbps
Protokolle:	IPv6: TCP/IP, UDP/IP, HTTP, HTTPS, RTP, FTP, SMTP, DNS, NTP, SNMP, DHCPv6, MLD, ICMP, ARP IPv4: TCP/IP, UDP/IP, HTTP, HTTPS, RTSP, RTP, RTP/RTCP, FTP, SMTP, DHCP, DNS, DDNS, NTP, SNMP, UPnP, IGMP, ICMP, ARP
Betriebssystem*2 *3:	Microsoft Windows 7 Microsoft Windows Vista Microsoft Windows XP SP3
Browser:	Windows Internet Explorer 9.0 (32-Bit) Windows Internet Explorer 8.0 (32-Bit) Windows Internet Explorer 7.0 (32-Bit) Microsoft Internet Explorer 6.0 SP3
Maximaler Mehrfachzugriff:	14 (abhängig von den Netzwerkbedingungen)
FTP-Client:	Übertragung von Alarmbildern, regelmäßige Übertragung zum FTP-Server (bei Ausfall der Übertragung Backup auf optionaler SD-Speicherkarte. SF549 SF539)
Multibildschirm:	Auf dem Multibildschirm können bis zu 16 Kamerabilder gleichzeitig dargestellt werden. (einschließlich der Kamera selbst)
Kompatibel mit SDXC/SDHC/SD-Speicherkarten (Option):	SF549 SF539 Hergestellt von Panasonic (SD-Geschwindigkeitsklasse 4 oder höher) SDXC-Speicherkarte: 64 GB SDHC-Speicherkarte: 4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB SD-Speicherkarte: 2 GB (ausgenommen miniSD und microSD)
Kompatibilität zu Mobiltelefonen:	JPEG-Bilder, Steuern von Zusatzeinrichtungen (AUX) (abhängig von der Zugriffsebene)

Kompatibilität mit mobilen
Endgeräten:
(Stand Oktober, 2013)*4

iPad, iPhone, iPod touch (iOS 4.2.1 oder neuer)
Mobile Android™-Endgeräte

- *1 2-Stream-Übertragung einzeln einstellbar.
- *2 Zu weiteren Informationen über die Systemanforderungen des PC und Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung von Microsoft Windows 7, Microsoft Windows Vista oder Windows Internet Explorer, auf der mitgelieferten CD-ROM "Manual" - "Open" anklicken und "Notes on Windows® / Internet Explorer® versions" anklicken.
- *3 Bei der Kommunikation über ein IPv6-Netzwerk ausschließlich Microsoft Windows 7 oder Microsoft Windows Vista verwenden.
- *4 Zu Informationen über kompatible Geräte siehe unsere Webseite unter (<http://security.panasonic.com/pss/security/support/info.html>).

Standardzubehör

Installationshandbuch (vorliegendes Dokument).....	1 Satz
Garantiekarte.....	1 Satz
CD-ROM*1	1 St.
Code-Aufkleber*2	1 St.

Für die Installation sind folgende Teile erforderlich.

Netzkabelstecker	1 St.
Steckverbinder für externe E/A-Klemmen	1 St.
Aufklebschablone für Installation	1 St.
Kabelbinder	2 St. (1 Reserve)
Sonderwerkzeug für manipuliertsichere Schrauben (SF549) (SF548)	1 St.

- *1 Die CD-ROM enthält die Bedienungsanleitung sowie verschiedene Hilfsprogramme.
- *2 Dieser Aufkleber wird eventuell für das Netzwerk-Management benötigt. Der Code-Aufkleber sollte von einem Netzwerk-Administrator aufbewahrt werden.

Sonderzubehör

Benutzerlizenz-Zubehör (für H.264).....	BB-HCA8A
	BB-HCA8CE
Glockenabdeckung (Rauchglas) (SF539) (SF538)	WV-CF5S
Deckenmontagehalterung (SF539) (SF538)	WV-Q174 oder WV-Q174A*1
Deckenmontagehalterung	WV-Q105 (Für Europa) oder WV-Q105A*2

- *1 WV-Q174A und WV-Q174 sind identisch, obwohl die Modellnummern unterschiedlich sind.
- *2 WV-Q105A und WV-Q105 sind identisch, obwohl die Modellnummern unterschiedlich sind.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleiddokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen.

Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgeelder verhängt werden.



Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.



Cd

Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Panasonic Corporation

<http://panasonic.net>

Panasonic System Networks Co., Ltd.
Fukuoka, Japan

Authorised Representative in EU:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany



© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2013